



Mehr Infos zu Thomas Floßdorf und der CDU Düren unter:

🌐 thomas-flossdorf.de
📷 [@thomasflossdorf](https://www.instagram.com/thomasflossdorf)

🌐 www.cdu-dueren.de
f [/CDUDueren](https://www.facebook.com/CDUDueren)

Liebe Dürenerinnen und Dürener,

am 13.9 ist Kommunalwahl.

Ich bitte Sie um Ihre Stimme für mich als Bürgermeister von Düren.

Düren ist meine Heimatstadt, hier bin ich vor 43 Jahren im Dürener Krankenhaus geboren und im Grüngürtel aufgewachsen. Ich habe hier mein Abitur gemacht, in Köln Lehramt studiert. Ich bin Lehrer am Mädchengymnasium in Jülich und lebe nun mit meiner Familie in Gürzenich.

1999 wurde ich sachkundiger Bürger im Jugendhilfe- und Schulausschuss, seit 2004 gestalte ich im Stadtrat die Politik für Düren mit, bin seit dieser Zeit Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses und seit 2014 auch Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt. Seit 21 Jahren arbeite ich mit Paul Larue Hand in Hand vertrauensvoll zusammen und unterstütze ihn als stellvertretender Bürgermeister.

Sie kennen mich seit vielen Jahren und wissen, dass ich sowohl viel Erfahrung in Verwaltung und Politik habe als auch innovative Ideen, um Düren mit Tatkraft voranzubringen.

In den nächsten Jahren warten große Herausforderungen auf Düren.

Ich möchte für Düren wertschöpfende Industriearbeitsplätze sowie die Digitalisierung im Rathaus voranbringen und die Verwaltung modernisieren, das Bahnhofsumfeld umgestalten, die Offene Ganztagsgrundschule ausbauen und beitragsfrei stellen. Die Beitragsfreiheit in den Kindertagesstätten (Antrag der CDU) ist ein voller Erfolg. Ich möchte im Klimaschutz gemeinsam mit Landrat Wolfgang Spelthahn zum Vorreiter in der Wasserstoff-Technologie für Busse und Autos werden. Ich setze mich für starke Stadtteile ein, die ein jährliches Budget von 50.000 Euro erhalten werden, um den Stadtteil verschönern zu können, und ein mobiles Rathaus vor Ort in den Stadtteilen einführen.

In den nächsten Jahren braucht Düren den richtigen Mix aus Erfahrung, Tatkraft und Durchsetzungsvermögen. Einen erfahrenen und zugleich ideenreichen Bürgermeister.

Deswegen am 13. September Thomas Flossdorf und die CDU wählen.

Ihr Thomas Floßdorf
CDU Bürgermeisterkandidat

ViSdP: Thomas Floßdorf, CDU Stadtverband Düren, Binsfelder Str. 95, 52351 Düren

Briefwahl ab sofort möglich!

CDU

Ausgabe Nr. 4



**Am 13. September
Thomas Floßdorf
zum Bürgermeister wählen.**

Informationen zu Ihrer Kandidatin / Ihrem Kandidaten
und zum Wahlprogramm im Innenteil

Düren kann mehr

Unser Team für die Kommunalwahl 2020

CDU



Dürener Verwaltung 2025 – digital und bürgernah

- kurze Wartezeiten für Bürgerinnen und Bürger
- schnelle und unkomplizierte Genehmigungsverfahren
- ein mobiles „Rathaus vor Ort“ für die Stadtteile
- eine familienfreundliche, moderne und für Fachkräfte attraktive Stadtverwaltung
- eine Straffung der Ausschussarbeit

Ehrenamt und Stadtgesellschaft

Dürener Heimat 2025 – emotional und verbindend

- das Vereinsleben und das Ehrenamt weiter unterstützen
- ein Ehrenamtsmanagement zur Bürokratie-Entlastung der Vereine installieren
- das Stadtmuseum bei der Vermittlung der Dürener Stadtgeschichte nachhaltig unterstützen

Dürener Generationen 2025 – barrierefrei und sich beugend

- die Lebensqualität für Jung und Alt steigern
- die sozialen Netzwerke in den Stadtteilen stärken
- möglichst barrierefreie Bürgerbegegnungsstätten in allen Stadtteilen
- das Demografie-Monitoring ausbauen

Dürener Sport 2025 – fit und aktiv in der Sportstadt

- für Breiten- und Spitzensport in Düren beste Voraussetzungen schaffen
- durch Zuschüsse die Jugendarbeit in den Sportvereinen stärken
- weitere Kunstrasenplätze ermöglichen
- Sport-Boxen in den Grünanlagen anbieten und Grünanlagen generell für sportliche Kleinnutzungen weiter öffnen

Dürener Kultur 2025 – gut besucht und einzigartig

- Düren als Kulturstadt besser positionieren
- das Leopold-Hoesch-Museum und das Papiermuseum als kulturelle Leuchttürme der Stadt stärken
- das Stadtmuseum durch den Umzug in ein renoviertes

Gebäude an der Schenkelstraße aufwerten

- die Musikschule sanieren
- das qualitativ hochwertige Kulturangebot in städtischer Trägerschaft (Musikschule, Haus der Stadt, Archiv und Stadtbücherei) sicherstellen und modernisieren

Mobilität und Umwelt

Dürener Mobilität 2025 – mobil, vernetzt und smart

- die Nordumgehung B 399n auf den Weg bringen und damit die Innenstadt, Birkesdorf, Hoven, Gürzenich und Mariweiler spürbar entlasten
- das Radwegenetz ausbauen, auch durch die Schaffung von Radvorrangrouten und die Nutzung von Feldwegen
- die Sicherheit auf Fuß- und Radwegen erhöhen, nicht nur für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger
- die Erreichbarkeit der Innenstadt für alle Verkehrsmittel sicherstellen
- das gute Parkraumangebot in der Innenstadt erhalten
- den technologieoffenen Ausbau alternativer Antriebsformen (z.B. Elektro- oder Wasserstofffahrzeuge) fördern
- eine bessere Verknüpfung der einzelnen Mobilitäts-träger (Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV und motorisierter Individualverkehr/Auto) durch Mobilitätsstationen fördern
- die Verlagerung von Güterverkehr von der Straße auf die Schiene unterstützen
- den Lieferverkehr in der Innenstadt durch die Bündelung von Transporten reduzieren

Dürener Umwelt 2025 – natürlich und geschützt

- Grünzonen und freie Landschaftsteile zur Siedlungsstrukturierung schaffen und sichern
- Ausgleichsflächen möglichst ortsnahe ausweisen
- städtische Gebäude unter energetischen Gesichtspunkten weiter sanieren

Unsere Ziele 2020 – 2025

Wir wollen ...

Jugend, Schule und Familie

Dürener Schulen 2025 – vielfältig und modern

- die Anzahl der OGS-Plätze auf 1.500 ausbauen und nach Möglichkeit die Beitragsfreiheit einführen
- jeder weiterführenden Schule jährlich aufwachsend einen (zusätzlichen) Klassensatz Tablets (Tablet-Wagen) finanzieren
- unsere Gymnasien fit für G9 machen
- Hochschulstandort werden

Dürener Familien 2025 – unterstützt, geachtet und entlastet

- die Beitragsfreiheit der Kindergärten auch für die Zukunft garantieren
- die Öffnungszeiten der Kindergärten flexibel und bedarfsgerecht gestalten
- neue Kindergartenplätze wohnortnah für Über- und Unterdreijährige schaffen
- die Tagespflege bedarfsorientiert ausbauen
- Toiletten und Sanitärräume in den Kindergärten sanieren

Stadtentwicklung

Dürener Wohnraum 2025 – attraktiv und bezahlbar für alle

- den Erwerb älterer Immobilien durch junge Familien finanziell mit bis zu 10.000 Euro fördern („Jung kauft Alt“)
- bedarfsgerechte, attraktive Wohngebiete im Zentrum, aber auch in den Stadtteilen schaffen
- guten und bezahlbaren Wohnraum für alle Einkommensgruppen ermöglichen

Dürener Stadtteile 2025 – hier leben wir gerne

- die Entwicklungsmöglichkeiten der Stadtteile im neuen Flächennutzungsplan sichern
- Stadtteilprojekte in den Ortsteilen durch eigene Budgets von bis zu 50.000 Euro jährlich fördern
- das Sicherheitsgefühl auch in den Stadtteilen durch mehr Präsenz des Städtischen Ordnungsdienstes (SOD) stärken
- die Nahversorgung in den Stadtteilen sichern und verbessern

Dürener Innenstadt 2025 – beliebt, besucht und neu gestaltet

- den Masterplan Innenstadt vollenden
- mehr Sicherheit – Ordnung – Sauberkeit in der Innenstadt, auch durch eine Fortführung des Alkoholverbotes und gegebenenfalls Kameraüberwachung an neuralgischen Orten
- das Bahnhofsumfeld sanieren und ein neues, attraktives Stadtquartier mit innovativen Wohn-, Arbeits- und Bildungsformen schaffen
- einen Fußverkehrs-Check in der Innenstadt durchführen
- den Weihnachtsmarkt und auch andere Märkte qualitativ weiterentwickeln

Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung

Dürener Wirtschaft 2025 – innovativ, digital und attraktiv für Arbeitnehmer

- gerade jetzt den Strukturwandel als Chance nutzen und gestalten
- neue Gewerbegebiete erschließen, auch mit unseren Nachbargemeinden
- schnelles Internet für alle Stadtteile
- Düren als den Einzelhandelsstandort der Region zukunftssicher machen
- die Existenzgründer und Start-Ups bestmöglich unterstützen
- die heimische Landwirtschaft erhalten, wertschätzen und fördern
- das Standortmarketing verstärken

Dürener Finanzen 2025 – solide und nachhaltig

- solide Kommunalfinanzen und ausgeglichene Haushalte im Interesse der nachfolgenden Generationen vorlegen
- die Belastung der Bürger mit Steuern, Gebühren und Abgaben so gering wie möglich halten und wann immer möglich senken
- keine coronabedingten Steuer- und Abgabenerhöhungen

Briefwahl jetzt möglich!

CDU



Düren kann mehr in ...

Düren-Mitte

Liebe Dürenerinnen und Dürener,

am 13.09.2020 haben Sie die Wahl.

Sie bestimmen nicht nur den künftigen Bürgermeister der Stadt Düren, sondern auch die Zusammensetzung des künftigen Rates der Stadt Düren. Ich kandidiere für das Amt des Bürgermeisters, aber auch in diesem Wahlkreis für den Stadtrat, dem ich seit 2004 anhöre. Die Ziele, für die wir als CDU in Düren mit mir als Bürgermeisterkandidaten stehen, finden Sie in einer Auswahl in diesem Magazin und in voller Länge unter [cdu-dueren.de/standpunkte/wahlprogramm](https://www.cdu-dueren.de/standpunkte/wahlprogramm).

Düren steht vor großen Herausforderungen, nicht zuletzt wegen des mit dem Ausstieg aus der Braunkohleverstromung einhergehenden Strukturwandels, der auch Düren treffen wird. Zeitnah und konsequent müssen in Düren die Rahmenbedingungen für den Erhalt und auch die Neuansiedlung von Arbeitsplätzen geschaffen werden. Dies schließt auch die notwendige Verkehrsinfrastruktur wie die von Teilen der „Ampel-Plus-Koalition“ zuletzt wieder in Frage gestellte B399n/Nordumgehung ein.

Die begonnenen Projekte im Bereich des Masterplans zur Stadtentwicklung in der Innenstadt und im Bahnhofsumfeld, die ich als Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt federführend bearbeitet habe, müssen konsequent vorangetrieben werden. Bezahlbarer und den jeweiligen Lebensumständen angepasster Wohnraum für alle Einkommens- und Altersklassen ist dabei ebenso ein Anliegen der CDU wie der Erhalt und der Ausbau des Schulstandortes Düren mit ausreichenden Betreuungsmöglichkeiten im Bereich OGS. Die beitragsfreie Kita in Düren ist jetzt schon ein Erfolgsmodell.

Damit ich als Bürgermeisterkandidat die im Wahlprogramm der CDU gesteckten Ziele einer ausgewogenen und nachhaltigen Entwicklung Dürens zu einer lebens- und liebenswerten Stadt erreichen kann, ist eine stabile Ratsmehrheit erforderlich.

Düren kann mehr.

Sorgen Sie mit Ihrer Stimme dafür, dass die Ampeln in Düren nicht weiter „auf rot stehen“.

Freundliche Grüße

Thomas Floßdorf, MdR
Bürgermeisterkandidat

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Mitte für den Stadtrat

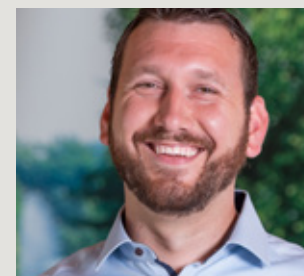


Thomas Floßdorf
Kandidat

Obwohl Floßdorf mit 43 Jahren ein junger Bürgermeisterkandidat ist, verfügt er über große Erfahrung. 1999 begann er seine politische Arbeit als sachkundiger Bürger im Schulausschuss und Jugendhilfeausschuss. Seit 2004 ist er Mitglied des Stadtrats, seit 2012 Parteichef der Dürener CDU.

Thomas Floßdorf ist in Düren geboren und im Stadtteil Grüngürtel groß geworden. Er lebt mit seiner Familie in Gürzenich und arbeitet am Mädchengymnasium Jülich, wo er die Fächer Geschichte, Philosophie, Latein, Politik und Sozialwissenschaft unterrichtet.

Er ist Fan des 1. FC Köln und Vizepräsident des 1. FC Düren. Im Karneval ist er Ehrenmützenträger der Narrenzunft, Wurmritter der Holzpoezze Junge und Ehrenoffizier der Prinzengarde.



Christoph Guth
Koppelkandidat

Ich bin 30 Jahre alt, gebürtiger Merkener und verheirateter Familienvater, der gerne freie Zeit draußen – im Grünen und im Garten – verbringt.

Parolen und Ideologien sind nicht mein Ding – vielmehr stehe ich für eine pragmatische und sachorientierte Politik der Mitte vor Ort. Als Vorsitzender der Jungen Union der Stadt Düren und stellvertretender Parteivorsitzender der CDU Düren liegen mir nicht nur die Belange der jungen Generation, insbesondere der jungen Familien, sondern der intergenerative Zusammenhalt, also das Zusammenleben von Jung und Alt, sehr am Herzen. Außerdem interessiere ich mich für die Politikfelder Stadtentwicklung (u. a. Stärkung der Stadtteile), Finanzen, Modernisierung und Nachhaltigkeit.

Als Kommunalbeamter einer großen kreisfreien Stadt habe ich zudem vielfältige und langjährige Verwaltungserfahrung, die mir hilft, mich im Dickicht aus Vorschriften und Zuständigkeiten für Sie „durchzuschlagen“.

Mehr über mich finden Sie unter [merkenonline.de/cdu-merken](https://www.merkenonline.de/cdu-merken)

Düren kann mehr in ...

Niederrau

Beharrlichkeit führt zum Erfolg!

Ausdauer, Festigkeit, Hartnäckigkeit und Standhaftigkeit – dies sind Merkmale des CDU Ortsverbandes Lendersdorf-Niederrau.

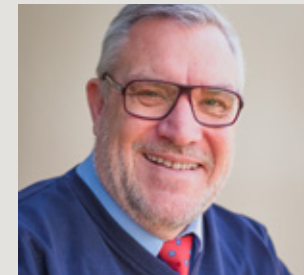
Bereits seit 1997 hat die CDU im Bezirksausschuss Lendersdorf mit Norbert Weber an der Spitze aus Gründen der Verkehrssicherheit immer wieder gefordert, den Knotenpunkt Renker-, Rölsdorfer-, Lendersdorfer Straße in einen Kreisverkehr umzugestalten. Es scheiterte an fehlenden Geldmitteln oder Gründen der Priorisierung. Nur unserer Hartnäckigkeit ist es zu verdanken, dass im Jahr 2019 „Straßen NRW“ endlich grünes Licht gab. Von Januar bis März 2020 wurde gebaut. Nun ist der gefährliche Knotenpunkt endlich Geschichte.

Im Jahre 1979 wurde die **Rurtalhalle** in Lendersdorf feierlich eingeweiht. Ab 2004 wurden die Rahmenbedingungen für den Betrieb als Veranstaltungshalle schwierig. Den Pächtern wurde der Vertrag gekündigt oder sie kündigten selber, erste Schäden an Gebäude und Inventar traten auf. Notdürftig wurde immer nur repariert. Somit kam es zu einem Sanierungsstau – keine attraktiven Voraussetzungen, um neue Pächter zu finden. Zu diesem Zeitpunkt sprach man schon von Abriss. Seit 2006 setzte sich die CDU im Bezirksausschuss mit Norbert Weber an der Spitze beharrlich für den Erhalt und die Bewirtschaftung der Halle ein. In zahlreichen Sitzungen fand man schließlich eine Lösung. Es wurde 2016 der „Förderverein Lendersdorfer Rurtalhalle“ gegründet. Von dieser Zeit an ging es aufwärts. Neues Mobiliar wurde angeschafft und eine Generalsanierung für 1 Mio. Euro durchgeführt. Seit 2019 erstrahlt die Rurtalhalle in neuem Glanz. Die Lendersdorfer Vereinswelt hat wieder ein Zuhause.

Nach jahrelangen Bemühungen von Raphael Schauerte und Karl-Heinz Salentin um die Verbesserung des Wohnumfeldes im Stadtteil Niederrau gelang es, einen Netto Markt mit Bäckerei-Filiale in der Cyriakusstraße zu gewinnen, um die Nahversorgung der Bevölkerung zu sichern. Da es in Niederrau nur sehr eingeschränkte Einkaufsmöglichkeiten gab, wurde mit der Eröffnung des Marktes im Sommer 2017 ein lang angestrebtes Ziel erreicht. Der Nahversorger wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen und bestätigt den Erfolg der Beharrlichkeit von Karl-Heinz Salentin und Raphael Schauerte, der leider 2018 verstarb.

Die Umsetzung dieser Großprojekte schaffte man nur durch **Ausdauer, Hartnäckigkeit, Standhaftigkeit** bei den Verhandlungen mit den Behörden.

Ihre CDU-Kandidaten aus Niederrau für den Stadtrat



Karl-Heinz Salentin
Kandidat

Ich bin 62 Jahre alt und in Niederrau geboren. Meine Jugendzeit wurde geprägt durch Mitgliedschaften in der Katholischen Jugend und diversen Niederrauer Vereinen. Seit je her habe ich mich für unseren Ortsteil eingesetzt und bin mit meinem Heimatort fest verbunden.

Um aktiv an Entscheidungen für Niederrau-Krauthausen mitwirken zu können, trat ich 1990 in die CDU ein und konnte bereits im Folgejahr Mitglied des Bezirksausschusses Niederrau-Krauthausen werden.

1994 wurde ich als sachkundiger Bürger in die CDU-Stadtratsfraktion der Stadt Düren aufgenommen und bin seitdem in diversen Fachausschüssen tätig. Nach dem Tod von Raphael Schauerte rückte ich 2018 als Ratsmitglied in den Rat der Stadt Düren nach.

Ich würde gerne unseren Stadtteil weiterentwickeln und mich für ein lebenswertes Umfeld für Jung und Alt einsetzen. Auch die Fortführung von Brauchtum und Tradition sind für einen lebendigen Ortsteil wichtig und liegen mir ebenso am Herzen.

Um weiterhin an diesen Zielen arbeiten zu können, benötige ich Ihre Unterstützung und bitte Sie um Ihre Stimme am 13. September 2020.

Ihr Karl-Heinz Salentin



Egon Malzbender
Koppelkandidat

Ich bin 71 Jahre alt, wohne in Niederrau und bin seit dem ersten Bezirksausschuss ununterbrochen in Niederrau-Krauthausen aktives Mitglied. Seit dieser Zeit setze ich mich für die Belange in meinem Ortsteil ein.

Als Koppelkandidat von Karl-Heinz Salentin möchte ich ihn gerne bei seiner Aufgabe unterstützen.

Ihr Egon Malzbender

Düren kann mehr in ...

Lendersdorf

Beharrlichkeit führt zum Erfolg!

Ausdauer, Festigkeit, Hartnäckigkeit und Standhaftigkeit – dies sind Merkmale des CDU Ortsverbandes Lendersdorf-Niederau.

Bereits seit 1997 hat die CDU im Bezirksausschuss Lendersdorf mit Norbert Weber an der Spitze aus Gründen der Verkehrssicherheit immer wieder gefordert, den Knotenpunkt Renker-, Rölsdorfer-, Lendersdorfer Straße in einen Kreisverkehr umzugestalten. Es scheiterte an fehlenden Geldmitteln oder Gründen der Priorisierung. Nur unserer Hartnäckigkeit ist es zu verdanken, dass im Jahr 2019 „Straßen NRW“ endlich grünes Licht gab. Von Januar bis März 2020 wurde gebaut. Nun ist der gefährliche Knotenpunkt endlich Geschichte.

Im Jahre 1979 wurde die **Rurtalhalle** in Lendersdorf feierlich eingeweiht. Ab 2004 wurden die Rahmenbedingungen für den Betrieb als Veranstaltungshalle schwierig. Den Pächtern wurde der Vertrag gekündigt oder sie kündigten selber, erste Schäden an Gebäude und Inventar traten auf. Notdürftig wurde immer nur repariert. Somit kam es zu einem Sanierungsstau – keine attraktiven Voraussetzungen, um neue Pächter zu finden. Zu diesem Zeitpunkt sprach man schon von Abriss. Seit 2006 setzte sich die CDU im Bezirksausschuss mit Norbert Weber an der Spitze beharrlich für den Erhalt und die Bewirtschaftung der Halle ein. In zahlreichen Sitzungen fand man schließlich eine Lösung. Es wurde 2016 der „Förderverein Lendersdorfer Rurtalhalle“ gegründet. Von dieser Zeit an ging es aufwärts. Neues Mobiliar wurde angeschafft und eine Generalsanierung für 1 Mio. Euro durchgeführt. Seit 2019 erstrahlt die Rurtalhalle in neuem Glanz. Die Lendersdorfer Vereinswelt hat wieder ein Zuhause.

Nach jahrelangen Bemühungen von Raphael Schauerte und Karl-Heinz Salentin um die Verbesserung des Wohnumfeldes im Stadtteil Niederau gelang es, einen Netto Markt mit Bäckerei-Filiale in der Cyriakusstraße zu gewinnen, um die Nahversorgung der Bevölkerung zu sichern. Da es in Niederau nur sehr eingeschränkte Einkaufsmöglichkeiten gab, wurde mit der Eröffnung des Marktes im Sommer 2017 ein lang angestrebtes Ziel erreicht. Der Nahversorger wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen und bestätigt den Erfolg der Beharrlichkeit von Karl-Heinz Salentin und Raphael Schauerte, der leider 2018 verstarb.

Die Umsetzung dieser Großprojekte schaffte man nur durch **Ausdauer, Hartnäckigkeit, Standhaftigkeit** bei den Verhandlungen mit den Behörden.

Ihre CDU-Kandidaten aus Lendersdorf für den Stadtrat

Ich heiße Norbert Weber und vertrete die Stadtteile Lendersdorf, Berzbuir und Kufferath in ihren Anliegen als Direktkandidat im Dürener Stadtrat.

Besonders in der letzten Wahlperiode konnte ich zusammen mit dem CDU Ortsverband Lendersdorf-Niederau vieles erreichen. Bei den Feuerwehren in Lendersdorf und Berzbuir wurden die Gerätehäuser erweitert bzw. renoviert. Im Bereich Sport wurde das Clubheim der Alemannia erweitert und erhielt einen Kunstrasenplatz. In den Stadtteilen Berzbuir und Kufferath wurden bzw. werden die Dächer des „Berzberger Hauses“ und der Jugendhalle saniert. Die beiden Brücken im Bereich Krauthausener Straße und Schmalenburg/Hammerstraße wurden neu gebaut. Wir haben die Bebauung im Bereich „Alter Eisenhammer“ vorangetrieben, um Wohnraum für junge Familien zu schaffen. Der Baubeginn ist für Anfang 2021 geplant. Um das Angebot in der Nahversorgung zu verbessern, soll noch ein Drogeriemarkt am EDEKA-Markt entstehen sowie die Verkaufsfläche des NORMA-Marktes um 300 m² erweitert werden. Um die erfolgreiche Arbeit zusammen mit meinem Koppelkandidaten Christian Schleicher fortzuführen, bitte ich am 13. September um Ihre Stimme.

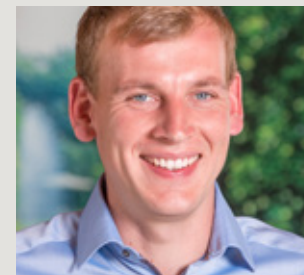
Ihr Norbert Weber



Norbert Weber
Kandidat

Mein Name ist Christian Schleicher. Ich bin 27 Jahre alt und wohne im Stadtteil Berzbuir. Seit 2014 bin ich sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Lendersdorf-Berzbuir-Kufferath. Im CDU Ortsverband Lendersdorf-Niederau bin ich stellvertretender Vorsitzender. Ich bin in unseren Ortsteilen fest verwurzelt und engagiere mich auch in diversen Vereinen. Die Arbeit in der Politik bereitet mir viel Freude und erweckt den Ehrgeiz in mir, die bisher sehr erfolgreiche Arbeit von Norbert Weber zu unterstützen. Damit unsere Ortsteile auch in Zukunft lebenswert bleiben, werbe ich um Ihre Stimme für Norbert Weber bei der Kommunalwahl am 13. September.

Ihr Christian Schleicher



Christian Schleicher
Koppelkandidat

Düren kann mehr in ...

Berzbuir-Kufferath

CDU

Beharrlichkeit führt zum Erfolg!

Ausdauer, Festigkeit, Hartnäckigkeit und Standhaftigkeit – dies sind Merkmale des CDU Ortsverbandes Lendersdorf-Niederau.

Bereits seit 1997 hat die CDU im Bezirksausschuss Lendersdorf mit Norbert Weber an der Spitze aus Gründen der Verkehrssicherheit immer wieder gefordert, den Knotenpunkt Renker-, Rölsdorfer-, Lendersdorfer Straße in einen Kreisverkehr umzugestalten. Es scheiterte an fehlenden Geldmitteln oder Gründen der Priorisierung. Nur unserer Hartnäckigkeit ist es zu verdanken, dass im Jahr 2019 „Straßen NRW“ endlich grünes Licht gab. Von Januar bis März 2020 wurde gebaut. Nun ist der gefährliche Knotenpunkt endlich Geschichte.

Im Jahre 1979 wurde die **Rurtalhalle** in Lendersdorf feierlich eingeweiht. Ab 2004 wurden die Rahmenbedingungen für den Betrieb als Veranstaltungshalle schwierig. Den Pächtern wurde der Vertrag gekündigt oder sie kündigten selber, erste Schäden an Gebäude und Inventar traten auf. Notdürftig wurde immer nur repariert. Somit kam es zu einem Sanierungsstau – keine attraktiven Voraussetzungen, um neue Pächter zu finden. Zu diesem Zeitpunkt sprach man schon von Abriss. Seit 2006 setzte sich die CDU im Bezirksausschuss mit Norbert Weber an der Spitze beharrlich für den Erhalt und die Bewirtschaftung der Halle ein. In zahlreichen Sitzungen fand man schließlich eine Lösung. Es wurde 2016 der „Förderverein Lendersdorfer Rurtalhalle“ gegründet. Von dieser Zeit an ging es aufwärts. Neues Mobiliar wurde angeschafft und eine Generalsanierung für 1 Mio. Euro durchgeführt. Seit 2019 erstrahlt die Rurtalhalle in neuem Glanz. Die Lendersdorfer Vereinswelt hat wieder ein Zuhause.

Nach jahrelangen Bemühungen von Raphael Schauerte und Karl-Heinz Salentin um die Verbesserung des Wohnumfeldes im Stadtteil Niederau gelang es, einen Netto Markt mit Bäckerei-Filiale in der Cyriakusstraße zu gewinnen, um die Nahversorgung der Bevölkerung zu sichern. Da es in Niederau nur sehr eingeschränkte Einkaufsmöglichkeiten gab, wurde mit der Eröffnung des Marktes im Sommer 2017 ein lang angestrebtes Ziel erreicht. Der Nahversorger wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen und bestätigt den Erfolg der Beharrlichkeit von Karl-Heinz Salentin und Raphael Schauerte, der leider 2018 verstarb.

Die Umsetzung dieser Großprojekte schaffte man nur durch **Ausdauer, Hartnäckigkeit, Standhaftigkeit** bei den Verhandlungen mit den Behörden.

Ihre CDU-Kandidaten aus Berzbuir-Kufferath für den Stadtrat



Norbert Weber
Kandidat

Ich heiße Norbert Weber und vertrete bislang die Stadtteile Lendersdorf, Berzbuir und Kufferath als Direktkandidat im Dürener Stadtrat. Ich würde gerne in der neuen Wahlperiode wieder als Direktkandidat für Lendersdorf sowie über den Bezirksausschuss auch für Berzbuir und Kufferath Ihr Ansprechpartner sein.

Besonders in der letzten Wahlperiode konnte ich zusammen mit dem CDU Ortsverband Lendersdorf-Niederau vieles erreichen. Die Feuerwehrgerätehäuser in Berzbuir und Lendersdorf wurden erweitert bzw. renoviert. Die Dächer des „Berzberger Hauses“ und der Kufferather Jugendhalle wurden bzw. werden saniert. Wir haben die Bebauung im Bereich „Alter Eisenhammer“ vorangetrieben, um Wohnraum für junge Familien zu schaffen. Um das Angebot in der Nahversorgung zu verbessern, soll noch ein Drogeriemarkt entstehen sowie die Verkaufsfläche des NORMA-Marktes erweitert werden. Um die erfolgreiche Arbeit zusammen mit meinem Koppelkandidaten Christian Schleicher fortzuführen, bitte ich am 13. September um Ihre Stimme.



Evelyne Machon
Kandidatin

Mein Name ist Evelyne Machon. Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Kinder, eine Enkeltochter und lebe seit 26 Jahren in Birgel. Politisch engagiere ich mich aktiv seit 2009. Zuerst als sachkundige Bürgerin in der Fraktion der CDU und in verschiedenen Ausschüssen. Seit 2018 bin ich als Ratsmitglied sowie Bezirksausschussvorsitzende für Birgel und die Rölsdorfer Siedlungen zuständig. Stark machen möchte ich mich in Zukunft für die Kinder-, Jugend-, Familien-, und Sozialpolitik.

Ab September richtet sich mein Engagement zusätzlich auf die Stadtteile Berzbuir und Kufferath, für die ich mich als Direktkandidatin zur Wahl stelle. Gemeinsam mit Norbert Weber, der über den Bezirksausschuss zusätzlich Ansprechpartner für Berzbuir und Kufferath bleiben soll, werde ich mich ebenfalls als Stadtverordnete der CDU im Rat der Stadt Düren für Sie politisch einsetzen. Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme am 13. September 2020.

Düren kann mehr in ...

Birgel

CDU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Birgel und den Rölsdorfer Siedlungen,

auf diesem Wege möchten wir Sie nochmals auf die Kommunalwahl am 13. September aufmerksam machen. Hierbei wird nämlich über die Zukunft unserer Stadt und somit auch über die Zukunft unseres Ortes, unserer gemeinsamen Heimat entschieden. Wir stehen vor großen Herausforderungen, sei es die Corona-Pandemie und ihre Folgen, der Klimawandel, die Digitalisierung oder der Strukturwandel in unserer Region. Als ebenso wichtig erachten wir den Erhalt von Kultur, Brauchtum und gesellschaftlichem Leben. Wir sind zutiefst überzeugt davon, dass diese Herausforderungen nur gemeinsam und mit der richtigen Balance zwischen Erfahrung, Tradition und Zukunftsgewandtheit gemeistert werden können.

Aus dieser Überzeugung heraus möchten wir Ihnen nun eine Auswahl unserer Ziele vorstellen.

Wir wollen starke Familien! Daher ist es unsere Aufgabe diese zu unterstützen, zu achten und zu entlasten. Dazu gehört nicht nur die Beitragsfreiheit für Kindergärten, die wir weiterhin gewähren, sondern auch die Ausweitung des Angebots an wohnortnahen Ü3- und U3-Plätzen. Sowohl die Ausweitung des Angebots als auch die Beitragsfreiheit streben wir auch bei den OGS-Plätzen in der Grundschule und den weiterführenden Schulen an.

Wir sind der Meinung, dass am besten lokal von der Gemeinschaft entschieden wird, wie sich ein Dorf oder Stadtteil entwickelt. So soll jeder Stadtteil 50.000 Euro erhalten, um verschiedenste Projekte eigenständig fördern zu können. Über diese Summe soll dann frei verfügt werden, um beispielsweise Gemeinschaftseinrichtungen, Plätze oder Parks aufzuwerten oder umzubauen.

Zukunft wird am besten vor Ort gemacht. Dazu zählt insbesondere die digitale Infrastruktur – auch auf dem Land! Während hier in den letzten Jahren bereits Verbesserungen stattgefunden haben, sind wir beim Breitbandausbau noch lange nicht fertig. Sowohl die Umstände durch das Corona-Virus als auch das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie haben uns erneut gezeigt, dass Home-Office in Zukunft von immer größerer Wichtigkeit sein wird. Dafür ist ein ausgedehnter und leistungsfähigerer Breitbandausbau unabdingbar.

Deshalb: Am 13. September für die CDU stimmen, denn #dürenkannmehr!

Ihre Evelyne Machon

Ihre CDU-Kandidaten aus Birgel für den Stadtrat



Evelyne Machon
Kandidatin

Mein Name ist Evelyne Machon. Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Kinder, eine Enkeltochter und lebe seit 26 Jahren in Birgel.

Politisch engagiere ich mich aktiv seit 2009. Zuerst als sachkundige Bürgerin in der Fraktion der CDU und in verschiedenen Ausschüssen.

Seit 2018 bin ich als Ratsmitglied sowie Bezirksausschussvorsitzende von Birgel und Stadtverordnete in Birgel und Teilen der Rölsdorfer Siedlungen zuständig.

Stark machen möchte ich mich in Zukunft für die Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialpolitik. Auch möchte ich mich für die Interessen, Bedürfnisse und Belange der Bürger dieser Stadtteile einsetzen.

Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme am 13. September 2020.

Ihre Evelyne Machon



Moritz Constantin
Koppelkandidat

Ich bin Moritz Constantin, Ihr Koppelkandidat für die Kommunalwahl am 13. September. Ich bin 19 Jahre alt und absolviere derzeit ein duales Studium zum Bachelor of Laws beim Kreis Düren. Ich engagiere mich seit 2018 in der Kommunalpolitik und möchte mich in der kommenden Wahlperiode insbesondere für Zukunftsthemen wie Naturschutz, Digitalisierung, Strukturwandel und Verwaltungsmodernisierung einbringen.

Neben meiner Tätigkeit in der Politik spiele ich in meiner Freizeit Tennis und betreibe Wassersport.

Ihr Moritz Constantin

Düren kann mehr in ...

Rölsdorf



Das „C“ in der CDU

bedeutet, dass wir uns – ausgehend von den Grundwerten Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit – für jeden Einzelnen dieser Gesellschaft einsetzen. Es ist aber auch eine Verpflichtung für jeden Einzelnen, einen Beitrag für diese Gesellschaft zu leisten. Bürgerliches Engagement in Vereinen, Verbänden und Institutionen ist dabei genauso unverzichtbar, wie die Unterstützung unserer lokalen Einzelhändler und Unternehmen.

OGS-Plätze – dafür setzen wir uns ein!

Nachdem in Rölsdorf bereits Wohnraum für Familien geschaffen wurde und mit dem Cornetzhof sowie einem Neubaugebiet in der Mühlenau zwei weitere Baugebiete auf den Weg gebracht worden sind, müssen auch die OGS – Plätze in Rölsdorf erweitert werden und, sobald es die Haushaltslage erlaubt, genauso wie die von der CDU eingeführten kostenlosen Kindergartenplätze ebenfalls beitragsfrei werden.

„Jung kauft alt“ – das wollen wir!

Wir wollen junge Familien fördern; in Rölsdorf gibt es viele ältere Häuser. „Jung kauft alt“ bringt beides zusammen: jungen Kaufinteressenten unter 40 Jahren, die eine mindestens 50 Jahre alte Immobilie kaufen möchten, soll mit 5.000 Euro der Einzug ins eigene Heim erleichtert werden. Pro Kind würde dieser Betrag noch um 1.000 Euro bis zu einer Summe von maximal 10.000 Euro aufgestockt werden. So könnte zum Beispiel mit diesem Zuschuss eine neue Heizung finanziert werden und das Budget junger Familien wird zugleich entlastet. Der Anreiz, ein älteres Haus zu kaufen, hat neben dem generationsübergreifenden Wohnen auch den Effekt, sparsam mit den Flächenressourcen umzugehen.

Vereine – die unterstützen wir!

Die CDU unterstützt gerne auch weiterhin die durch die Vereine geleistete ehrenamtliche Arbeit und wertschätzt insbesondere die Menschen, die dies leisten.

Stadtteilbudget – eine gute Sache für unseren Ortsteil!

Gemäß unserem CDU-Wahlprogramm wollen wir lokale Projekte in den Stadtteilen mit bis zu 50.000 Euro jährlich fördern. Damit können Maßnahmen in unserem Ortsteil unbürokratisch umgesetzt werden.

Ihr CDU-Team Rölsdorf für den Stadtrat und den Kreistag



Iris Papst
Kandidatin

Iris Papst, 60 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Beamtin i. R. Seit 2004 bin ich Mitglied des Rates der Stadt Düren und Stadtverordnete für Rölsdorf. Als Mitglied im Finanz-, Stadtentwicklungs und Jugendhilfeausschuss setze ich mich wie in den letzten 16 Jahren auch zukünftig für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger von Rölsdorf ein. Ich bin seit 2010 Ehrenschutzfrau der KG „Kick ens“ und unterstütze gerne weiterhin unsere Vereine. Mir ist es ein Anliegen, dass Rölsdorf ein Ort bleibt, wo wir uns zuhause und geborgen fühlen können.



Michael Baum
Koppelkandidat

Michael Baum, 58 Jahre, verheiratet und Vater von 2 erwachsenen Kindern. Ich bin in Rölsdorf aufgewachsen. Von Beruf bin ich Kriminalhauptkommissar in Düren. Als Koppelkandidat für Rölsdorf und Ortsverbandsvorsitzender von Düren-West unterstütze ich die Belange aller Rölsdorfer Bürgerinnen und Bürger. Ich bin Mitglied im Verkehrs- und Bauausschuss und kümmere mich unter anderem um die Erhaltung und Verbesserung der guten Infrastruktur in Rölsdorf.



Helga Conzen
Kreistagskandidatin

Darf ich mich vorstellen? Helga Conzen ist mein Name. Geboren wurde ich kurz vor Weihnachten 1963 in Düren-Birkesdorf. Aufgewachsen bin ich mit meinen fünf Geschwistern auf dem Bauernhof meiner Eltern in Binsfeld. Seit 1995 wohne ich mitten in Düren und arbeite als Leiterin des Katholischen Forums für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel. Ich bin stellvertretende Landrätin und seit 1999 Mitglied des Kreistages. Gerne möchte ich mich auch in den nächsten fünf Jahren für einen lebenswerten Kreis einsetzen.

Wir danken für Ihr Vertrauen und freuen uns, wenn Sie uns mit Ihrer Stimme weiterhin unterstützen. Wir halten unseren Stadtteil Rölsdorf auf Erfolgskurs!

Düren kann mehr in ...

Gürzenich



Liebe Gürzenicher Bürgerinnen und Bürger, leev Jüzenije,

die COVID-19 Krise hat vieles verändert, aber zum Glück nicht alles. Die Kommunalwahlen in NRW am 13. September 2020 finden wie geplant statt und ich möchte mich Ihnen hiermit als Kandidat der CDU-Gürzenich für die Wahl als Mitglied des Rates der Stadt Düren vorstellen.

Warum trete ich bei der Kommunalwahl 2020 für die CDU an? – **Weil ich:**

- möchte, dass unser Heimatdorf für Gürzenicher Bürger aller Generationen ein lebens- und liebenswerter Wohnort bleibt, der Perspektiven für Jung und Alt bietet,
- Impulse für kulturelle Vielfalt und ein aktives Vereinsleben setzen möchte,
- Gutes bewahren, Verbesserungsbedarf erkennen und Änderungen aktiv mitgestalten will, damit sich unser Gürzenich stetig weiterentwickelt,
- mich für mehr Sicherheit und Ordnung in Gürzenich durch Verstärkung der Präsenz des Ordnungsamtes einsetzen will,
- das Prinzip „jung kauft alt“ (bis zu 10.000 Euro Förderung für junge Familien beim Kauf eines Hauses, das mindestens 50 Jahre alt ist) auch in Gürzenich erfolgreich umsetzen will,
- mich für das „mobile Rathaus vor Ort“ in Gürzenich einsetzen will,
- mich für eine attraktivere Dorfmitte und die Verbesserung der dörflichen Infrastruktur einsetzen möchte,
- mich für die Neugestaltung des ehemaligen Schulgeländes und die Errichtung eines Mehrgenerationenparks als Treffpunkt für Jung und Alt einsetzen möchte,
- mich für die Integration neuer Bürger einsetzen möchte,
- mir sicher bin, dass in unserem Gürzenich noch viel mehr Potential steckt,
- ich einfach mit Herz und Seele Gürzenicher bin.

Mit Ihrer Stimme kann ich Ihren Anliegen im Rat der Stadt Düren Gehör verschaffen.

Ich freue mich über jede einzelne Stimme!
Ihr Ingo Weber

Ihre CDU-Kandidaten aus Gürzenich für den Stadtrat



Ingo Weber
Kandidat

Wer bin ich? Mein Name ist Ingo Weber, ich wurde vor 48 Jahren in Düren Lendersdorf geboren. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder (12 und 17 Jahre alt) und wohne gemeinsam mit meiner Familie in der Schillingsstraße in Gürzenich.

Mein Werdegang: Nach der Schule und einer praktischen Ausbildung als Papiermacher begann ich meine Karriere in der Bundeswehr. Zunächst absolvierte ich eine kaufmännische Ausbildung, dann das Studium der Betriebswirtschaft und heute ist mein Beruf und meine Berufung Offizier der Luftwaffe.

Im Privatleben kennen und schätzen viele Gürzenicher meinen tatkräftigen und zuverlässigen Einsatz für unser Dorf in verschiedenen Funktionen. Als waschechter Jüzenije Jung war ich seit meiner Kindheit ehrenamtlich in mehreren Vereinen und in der Kirche aktiv.



Klaudia Meisen
Koppelkandidatin

Liebe Gürzenicherinnen, liebe Gürzenicher, mein Name ist Klaudia Meisen, ich bin 54 Jahre alt und habe zwei erwachsene Töchter.

Nach langer Zeit, die ich in Derichsweiler lebte, zog ich 2015 mit meinem Partner wieder in meine „alte Heimat“ Gürzenich zurück. Früher war ich als „Funkenmariechen“ bei den Jüzenije Plüme im Karneval aktiv und hatte zudem die Ehre im Jahr 1986 Maikönigin zu sein. Nach wie vor begeistert es mich, dass sich in Gürzenich viele Bürger/innen in den unterschiedlichen Vereinen engagieren und aktiv mitarbeiten.

Seit 2016 bin ich Mitglied in der CDU und seit 2017 im Vorstand der Frauen Union Düren. Durch meine Arbeit im Vorstand der Frauen Union liegen mir natürlich alle Themen rund um Frauen, Familie und durch meine soziale Arbeit Seniorenthemen besonders am Herzen. Mit meiner Idee den Weihnachtsabend für einsame Menschen und Menschen, die nicht alleine feiern möchten, konnte ich die IGG und viele Mitstreiter begeistern und so mit deren Unterstützung den Weihnachtsabend zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. In Zukunft möchte ich mich gerne mit meinem politischen Engagement für weitere Projekte in Gürzenich stark machen.

Düren kann mehr in ...

Derichsweiler



Liebe Derichsweilerinnen und Derichsweiler,

am 13.9. finden die Kommunalwahlen statt. Große Veränderungen für Düren und auch für unseren Ort Derichsweiler stehen unmittelbar bevor. Bürgermeister Paul Larue tritt nach 20-jähriger Amtszeit nicht mehr an. Thomas Floßdorf stellt sich zum ersten Mal zur Wahl.

Derichsweiler braucht weiterhin eine verlässliche und konstante Politik, die es schafft, Interessen, Wünsche und auch Kritik der Bevölkerung zu erkennen und an geeigneter Stelle in der Stadt anzubringen, um schnelle Lösungen zu erreichen.

Austritte, Rücktritte und Alleingänge innerhalb der Ampel-Plus Koalition zeugen von einer chaotischen Politik, die sich Düren und auch Derichsweiler nicht leisten kann.

Wir möchten an realistischen und erreichbaren Zielen arbeiten und Düren vor Ort gestalten und nicht nur drüber reden. Eine solide Politik lässt sich nicht mit Fotos, bunt beklebten Autos, und Posen an schönen Orten machen. Wir möchten an realistischen und erreichbaren Zielen und Projekten arbeiten und nicht nur darüber reden.

Durch die Prämie „Jung kauft alt“ möchten wir junge Familien, beim Erwerb einer älteren Immobilie mit einer einmaligen Subvention von bis zu 10.000 Euro unterstützen. So können wir Leerstand vermeiden und Derichsweiler weiterhin attraktiv halten.

In der Vergangenheit haben wir vielen Projekten den nötigen Anschlag gegeben. So konnten wir die Erschließung der Baugebiete durch einen Bauinvestor unterstützen und somit vielen jungen Familien eine neue Heimat bieten, Ortsvereinen für Baumaßnahmen finanzielle Zuschüsse der Stadt Düren sichern und der OGS Derichsweiler zum Thema Raum-Knappheit Lösungen bieten. Eine Sitzbank hier, eine Leuchte dort ..., viele kleinere Anliegen konnten wir schnell und unbürokratisch regeln.

Wir haben noch viel vor in Derichsweiler, denn **DERICHSWEILER KANN MEHR ...**

Beide Stimmen für die CDU in Düren und Derichsweiler.

Ihr Roland Kulig

Ihr Oliver Perz

Ihre CDU-Kandidaten aus Derichsweiler für den Stadtrat



Roland Kulig
Kandidat

Mein Name ist Roland Kulig, ich bin 55 Jahre alt und, Vater eines 20-jährigen Sohnes. Ich bin seit 2004 sachkundiger Bürger, seit 2009 Mitglied im Rat der Stadt Düren. Ich bin seit 2009 Vorsitzender des Bezirksausschusses Derichsweiler und Mitglied in städt. Ausschüssen, so zB. als Vorsitzender im Ausschuss Stadtentwässerung, im Dürener Service Betrieb und im Rechnungsprüfungsausschuss.

Ich bin im Jahr 1971 nach Derichsweiler gezogen und seitdem Mitglied in vielen Ortsvereinen. Ich kenne das Vereinsleben und bin sehr stolz, wie viele Menschen sich in den Vereinen unseres Ortes engagieren um damit eine jahrhundertealte Tradition zu pflegen und aufrecht zu erhalten.

Ich möchte meine Arbeit und meinen Einsatz für Derichsweiler gerne weiter fortsetzen und würde mich sehr freuen, wenn Sie mir Ihre Stimme geben würden, damit Derichsweiler gut für die anstehenden Aufgaben gerüstet ist, denn **Derichsweiler kann mehr ...**



Oliver Perz
Koppelkandidat

Mein Name ist Oliver Perz und ich bin 50 Jahre alt. Ich bin beim ortsansässigen Energieversorger in Düren beschäftigt. Seit 16 Jahren lebe ich in der Derichsweiler und habe es lieben gelernt.

Mich beeindruckt, wie viele Menschen sich in den Ortsvereinen engagieren und so das Leben in Derichsweiler mitgestalten. Hierzu möchte ich mit meiner politischen Arbeit beitragen und die Anliegen, Bedürfnisse und Ideen der Derichsweiler Bewohner in der städt. Politik platzieren und umsetzen.

Seit 14 Jahre aktiv, bin ich für die CDU Mitglied im Bezirksausschuss und im Bau- und Verkehrsausschuss. Eine Zeit, in der ich viel Fachwissen und Erfahrungen sammeln konnte.

Zu den Kommunalwahlen 2020 trete ich wieder als Koppel-Kandidat an. Ich bin davon überzeugt, wenn Vereine, engagierte Bürger und politischen Vertreter sich gemeinsam engagieren, können wir die Lebensqualität in Derichsweiler steigern. Mein Leitspruch ist: „Derichsweiler kann mehr! Modern, zukunftsorientiert, lebenswert, familiengerecht, seniorenrecht und liebenswert.“

Düren kann mehr in ...

Gürzenich

CDU



Liebe Gürzenicherinnen und Gürzenicher,

große Veränderungen für Düren, aber auch für Gürzenich stehen unmittelbar bevor. Bürgermeister Paul Larue, der seit 20 Jahren im Amt ist, tritt nicht erneut an.

Thomas Floßdorf stellt sich zum ersten Mal zur Wahl und bittet um Ihre Stimme – aber auch für Sie vor Ort gab es eine Veränderung: Durch die neue Wahlkreiseinteilung zur Kommunalwahl wurden die Wahlkreise neu zugeschnitten – und Ihr Gürzenicher Bezirk bildet zusammen mit Derichsweiler den Wahlkreis 6.0, für welchen ich mich erneut bewerbe.

Gürzenich braucht auch in Zukunft eine verlässliche, konstante und nahbare Politik. Eine solide Politik lässt sich nicht mit Fotos, bunt beklebten Autos und Posen an schönen Orten machen.

Austritte, Rücktritte und Alleingänge innerhalb der Ampel-Plus Koalition zeugen von einer chaotischen Politik, die sich Düren und auch Gürzenich nicht leisten können. Wir möchten an realistischen und erreichbaren Zielen arbeiten und Düren vor Ort gestalten und nicht nur drüber reden. Mit unserem geplanten Stadtteilbudget i.H.v. 50.000 Euro wollen wir kleine Maßnahmen schnell und unkompliziert abwickeln – kurzum: Geld, welches unmittelbar bei Ihnen vor Ort ankommt. Zusätzlich soll die Präsenz des Sicherheit- und Ordnungsdienstes (SOD) ausgeweitet werden und die Sicherheit in Gürzenich erhöhen. Durch die Prämie „Jung kauft alt“ möchten wir junge Familien, beim Erwerb einer älteren Immobilie mit einer einmaligen Subvention von bis zu 10.000 Euro unterstützen. So können wir Leerstand vermeiden und unsere Stadtteile rundum attraktiv halten. Für alle Mitbürger soll ein mobiles Rathaus vor Ort, auch in Gürzenich, eingerichtet werden. So können Sie viele Ihrer Amtsangelegenheiten direkt vor Ort im mobilen Rathaus erledigen – schließlich ist nicht für jedermann der Weg zum Bürgerbüro zeitlich und physisch möglich.

Dafür will ich mich in den nächsten Jahren einsetzen – lassen Sie uns die Dinge nicht nur anstoßen, sondern gemeinsam anpacken und die Sachen umsetzen! Unterstützen Sie uns durch Ihre Stimme – am 13.09. bei der Kommunalwahl, denn **GÜRZENICH KANN MEHR ...**

Ihr Roland Kulig
Bezirksausschlußvorsitzender in Gürzenich

Ihre CDU-Kandidaten aus Gürzenich für den Stadtrat



Roland Kulig
Kandidat

Mein Name ist Roland Kulig, ich bin 55 Jahre alt, Vater eines 20-jährigen Sohnes.

Ich bin seit 2009 Mitglied im Rat der Stadt Düren und seitdem auch im Bezirksausschuss Gürzenich deren Vorsitzender ich seit 2018 bin. Ich bin Mitglied in städt. Fachausschüssen, der Stadtentwässerung, im Rechnungsprüfungsausschuss und im Dürener Service Betrieb.

In Gürzenich wohne ich seit 2015 und bin immer wieder beeindruckt, wie viele Menschen sich ehrenamtlich in den zahlreichen Vereinen engagieren um somit eine oft jahrhundertealte Tradition zu pflegen u. aufrecht zu erhalten. Ich möchte meine Arbeit und meinen Einsatz für den Ort Gürzenich gerne weiter fortsetzen und bitte um Ihre Stimme, damit Gürzenich optimal für die anstehenden Aufgaben gerüstet ist.

Ihr Roland Kulig



Oliver Perz
Koppelkandidat

Mein Name ist Oliver Perz und ich bin 50 Jahre alt. Beruflich bin ich beim ortsansässigen Energieversorger beschäftigt.

Seit 16 Jahren lebe ich in der Derichsweiler. Mich beeindruckt, wie viele Menschen in den Vereinen engagieren und so das Leben in Gürzenich mitgestalten. Ich möchte mit meiner politischen Arbeit dazu beitragen, Anliegen, Bedürfnisse und Ideen der Gürzenicher Bewohner in der städtischen Politik zu platzieren und umzusetzen.

Seit 14 Jahre aktiv, bin ich Mitglied in verschiedenen städtischen Ausschüssen, u.a. im Bezirksausschuss und Bau- und Verkehrsausschuss.

Zur Wahl trete ich wieder als Koppel-Kandidat an. Mein Leitspruch ist: „Gürzenich kann mehr! Generationsübergreifend lebenswert, modern und zukunftsorientiert.“

Düren kann mehr in ...

Hoven



Turnhalle Hoven: Thomas Floßdorf, Anja Lettmayer-Lotz, Ralf Freiberger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Vergangenheit haben wir von der CDU mit Ihnen zusammen im Kleinen und im Großen sehr viel für unser Hoven erreicht.

- Die Umgehungsstraßen B399n und K35n (sogenannte Ortsumgehung Merken) werden eine wesentliche Änderung der Verkehrsströme bringen und somit eine spürbare Entlastung für uns sein.
- Die Sportanlage in Hoven hat eine neue Berieselungsanlage bekommen. Ebenfalls gab es hier einen Zuschuss für die Materialkosten zur Erneuerung der Heizungsanlage. Die Heizungsanlage ist vom dort tätigen Verein dann in Eigenregie montiert worden. Hier werden wir uns ferner für einen Kunstrasenplatz einsetzen.
- Mit Bundesmitteln sowie einem Anteil der Stadt Düren wurde eine lärmoptimierte Asphalttschicht ab Kreisverkehr Hoven bis Birkesdorf aufgebracht. Abgaben nach KAG NRW sind für die Anwohner dabei nicht entstanden.
- Der Container vor dem Kindergarten, welcher mehr und mehr zu Problemen geführt hat, ist entfernt worden.
- Der Spielplatz „Am Steinberg“ ist komplett saniert worden und mit modernsten Spielgeräten ausgestattet worden.
- 250.000 Euro stehen nun im aktuellen Doppelhaushalt der Stadt Düren für die Umgestaltung der Hovener Turnhalle bereit. Wir werden uns sehr zeitnah mit der Grundschule und den interessierten Vereinen aus Hoven zusammensetzen, um eine gemeinsame Planung zu erarbeiten.

Wenn Sie Probleme oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne an uns!

Ihre CDU-Kandidaten für den Stadtrat



Ralf Freiberger
Kandidat

Zur nächsten Kommunalwahl will ich, Ralf Freiberger, Sie und unseren Stadtteil wieder erfolgreich im Dürener Stadtrat vertreten, um die erfolgreiche Arbeit fortzuführen. Falls Sie mich noch nicht kennen sollten, hier eine kleine Vorstellung meinerseits: Ich bin 50 Jahre alt, Diplom-Physiker und Angestellter bei einem großen Maschinenbaukonzern. Mit meiner Frau wohne ich seit 2004 in Hoven.

Ebenfalls seit 2004 gehöre ich dem Dürener Stadtrat an. Schon viele Jahre vorher habe ich begonnen, leidenschaftlich gerne ehrenamtlich Politik zu betreiben. Auch wenn das oftmals viel Papierkram und Arbeit in der Freizeit bedeutet. Wenn am Ende was dabei herauskommt, hat es sich allemal gelohnt.

Ich bin sehr froh, wieder die Echtzerin Anja Lettmayer-Lotz als Koppelkandidatin an meiner Seite zu wissen. Uns verbindet eine langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Anja Lettmayer-Lotz
Koppelkandidatin

Mein Name ist Anja Lettmayer-Lotz und ich unterstütze Ralf Freiberger wieder als Koppelkandidatin. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet, habe zwei erwachsene Söhne und bin Medizinische Fachangestellte. Ich habe viele Interessen und Hobbys, darunter besonders die Musik.

Seit 1978 nenne ich Echtz meine Heimat und bin hier sehr verwurzelt durch meine nahezu 40-jährige ehrenamtliche Arbeit, beginnend im Haus der Jugend, bei den Schützen und nun als Vorsitzende des Heimat- und Geschichtsvereins, außerdem als Trägervertreterin im Kindergartenrat. Politisch aktiv als Sachkundige Bürgerin im Bezirksausschuss Echtz-Konzendorf bin ich seit 21 Jahren, seit vielen Jahren auch in der Stadtratsfraktion, aktuell als Mitglied des Jugendhilfeausschusses und seit letztem Jahr zudem in den Bezirksausschüssen Hoven und Mariaweiler. Familien-, Jugend- und Schulpolitik sowie der Dialog der Generationen sind dabei meine Schwerpunkte, es gibt aber viele weitere Bereiche, die mich interessieren und in denen ich mich weiterhin für Sie und unsere Stadtteile einsetzen werde.

Düren kann mehr in ... Echtz-Konzendorf



Alter Friedhof Echtz: Ralf Freiberger, Thomas Flooßdorf, Anja Lettmayer-Lotz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Kommunalwahl rückt näher und wir möchten uns Ihnen in dieser Ausgabe als Ihr Kandidat und Ihre Koppelkandidatin für den Stadtrat vorstellen. Gemeinsam werden wir uns – wie in der Vergangenheit – für Sie und unsere schöne Heimat einsetzen. Dabei werden wir uns den kommenden Aufgaben wie z. B. die Aufstellung des Flächennutzungsplans, die Infrastruktur, die Umgestaltung des Alten Friedhofes und den Erhalt der Bildungs- und Betreuungsstrukturen sowie der Möglichkeiten der Freizeitgestaltung nach Kräften widmen, wobei wir uns auch besonders dafür einsetzen werden, dass der Sportplatz als Freizeitstätte erhalten bleibt. Dabei liegt uns auch der See als Naherholungsgebiet und dessen Erhaltung am Herzen. Auch der ÖPNV und die Verkehrssituation im Ganzen mit den Auswirkungen der entstehenden Umgehungsstraßen stellen uns in Zukunft vor Herausforderungen, an deren Lösungen wir gerne mitarbeiten möchten. Ein ganz besonderes Augenmerk unsererseits liegt zudem weiterhin in der Unterstützung der Vereine, deren Arbeit wir sehr wertschätzen.

Wenn Sie Probleme oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne an uns!

Ihre CDU-Kandidaten für den Stadtrat



Ralf Freiberger
Kandidat

Zur nächsten Kommunalwahl will ich, Ralf Freiberger, Sie und unseren Stadtteil wieder erfolgreich im Dürener Stadtrat vertreten, um die erfolgreiche Arbeit fortzuführen. Falls Sie mich noch nicht kennen sollten, hier eine kleine Vorstellung meinerseits: Ich bin 50 Jahre alt, Diplom-Physiker und Angestellter bei einem großen Maschinenbaukonzern. Mit meiner Frau wohne ich seit 2004 in Hoven.

Ebenfalls seit 2004 gehöre ich dem Dürener Stadtrat an. Schon viele Jahre vorher habe ich begonnen, leidenschaftlich gerne ehrenamtlich Politik zu betreiben. Auch wenn das oftmals viel Papierkram und Arbeit in der Freizeit bedeutet. Wenn am Ende was dabei herauskommt, hat es sich allemal gelohnt.

Ich bin sehr froh, wieder die Echtzerin Anja Lettmayer-Lotz als Koppelkandidatin an meiner Seite zu wissen. Uns verbindet eine langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Anja Lettmayer-Lotz
Koppelkandidatin

Mein Name ist Anja Lettmayer-Lotz und ich unterstütze Ralf Freiberger wieder als Koppelkandidatin. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet, habe zwei erwachsene Söhne und bin Medizinische Fachangestellte. Ich habe viele Interessen und Hobbys, darunter besonders die Musik.

Seit 1978 nenne ich Echtz meine Heimat und bin hier sehr verwurzelt durch meine nahezu 40-jährige ehrenamtliche Arbeit, beginnend im Haus der Jugend, bei den Schützen und nun als Vorsitzende des Heimat- und Geschichtsvereins, außerdem als Trägervertreterin im Kindergartenrat. Politisch aktiv als Sachkundige Bürgerin im Bezirksausschuss Echtz-Konzendorf bin ich seit 21 Jahren, seit vielen Jahren auch in der Stadtratsfraktion, aktuell als Mitglied des Jugendhilfeausschusses und seit letztem Jahr zudem in den Bezirksausschüssen Hoven und Mariaweiler. Familien-, Jugend- und Schulpolitik sowie der Dialog der Generationen sind dabei meine Schwerpunkte, es gibt aber viele weitere Bereiche, die mich interessieren und in denen ich mich weiterhin für Sie und unsere Stadtteile einsetzen werde.

Düren kann mehr in ...

Mariaweiler

CDU



Moin liebes Mariaweiler, sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie in den letzten drei Ausgaben sehen konnten, haben wir noch einiges vor uns: Klar, Mariaweiler ist lebenswert – aber wir wollen es noch zukunftsorientierter gestalten und fit machen für mehr, denn Mariaweiler kann mehr: Mehr Umsetzungen vor Ort, mehr Arbeit gegen Verkehrsprobleme, mehr kleine Projekte und mehr Familienfreundlichkeit.

Mit unserem geplanten Stadtteilbudget i.H.v. 50.000 Euro wollen wir kleine Maßnahmen schnell und unkompliziert abwickeln – kurzum: Geld, welches unmittelbar bei Ihnen vor Ort ankommt. Zusätzlich soll die Präsenz des Sicherheit- und Ordnungsdienstes (SOD) ausgeweitet werden und die Sicherheit in den Stadtteilen erhöhen. Durch die Prämie „Jung kauft alt“ möchten wir junge Familien beim Erwerb einer älteren Immobilie mit einer einmaligen Subvention von bis zu 10.000 Euro unterstützen. So können wir Leerstand vermeiden und unsere Stadtteile rundum attraktiv halten. Für alle Mitbürger soll ein mobiles Rathaus vor Ort, auch in Mariaweiler, eingerichtet werden. So können Sie viele Ihrer Amtsangelegenheiten direkt vor Ort im mobilen Rathaus erledigen – schließlich ist nicht für jedermann der Weg zum Bürgerbüro zeitlich und physisch möglich.

Dafür will ich mich in den nächsten Jahren einsetzen – lassen Sie uns die Dinge nicht nur anstoßen, sondern gemeinsam anpacken und die Sachen umsetzen! Unterstützen Sie mich durch Ihre Stimme – am 13.09. bei der Kommunalwahl.

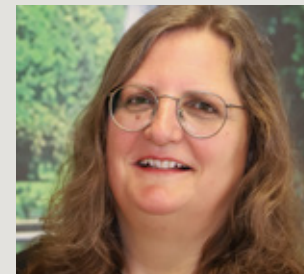
Beste Grüße
Ihr Louis Ulrich

Ihre CDU-Kandidaten aus Mariaweiler für den Stadtrat



Louis Ulrich
Kandidat

- als Dürener Jung in Birkesdorf geboren
- Kindergarten- und Grundschulbesuch in Birkesdorf
- Danach Burgau-Gymnasium mit Abiturabschluss 2020
- 2016 Eintritt in Junge Union und Schüler Union
- 2017 Eintritt in die CDU
- seit 2018 Bundesgeschäftsführer Schüler Union Deutschlands
- seit 2018 stellvertretender Vorsitzender Junge Union Düren
- Mitglied im Bezirksausschuss Mariaweiler
- zur Zeit Mitarbeiter der CDU
- persönliche Interessen: Informatik, Tischtennis, Tennis



**Eva-Maria
Rinkens-Seebald**
Koppelkandidatin

- in Aachen geboren, seit 1995 in Düren wohnhaft
- verheiratet, drei Kinder, ein Hund und ein Pferd
- seit 2001 Schulleiterin der Grundschule Merken, jetzt im vierten Jahr Schulleiterin des Grundschulverbundes Merken-Hoven
- organisiert die Waldjugendspiele für die Kinder der Grundschulen im Stadtgebiet
- sachkundige Bürgerin im Schulausschuss und Mitglied in den Bezirksausschüssen Merken und Hoven

Düren kann mehr in ...

Gürzenich



Liebe Gürzenicherinnen und Gürzenicher,

wie Sie in den letzten drei Ausgaben sehen konnten, stehen große Veränderungen für Düren, aber auch für Gürzenich unmittelbar bevor. Unser Bürgermeister Paul Larue, welcher seit 20 Jahren im Amt ist, tritt nicht erneut an. Thomas Floßdorf stellt sich zum ersten Mal zur Wahl und bittet um Ihre Stimme – aber auch für Sie vor Ort gab es eine Veränderung: Durch die neue Wahlkreiseinteilung zur Kommunalwahl wurden die Wahlkreise neu zugeschnitten – und Ihr Gürzenicher Bezirk bildet zusammen mit Mariaweiler den Wahlkreis 8, für welchen ich mich bewerbe.

Wir brauchen auch in Zukunft eine verlässliche, konstante und nahbare Politik. Wir möchten an realistischen und erreichbaren Zielen arbeiten und Düren vor Ort gestalten. Mit unserem geplanten Stadtteilbudget i.H.v. 50.000 Euro wollen wir kleine Maßnahmen schnell und unkompliziert abwickeln – kurzum: Geld, welches unmittelbar bei Ihnen vor Ort ankommt. Zusätzlich soll die Präsenz des Sicherheit- und Ordnungsdienstes (SOD) ausgeweitet werden und die Sicherheit in den Stadtteilen erhöhen. Durch die Prämie „Jung kauft alt“ möchten wir junge Familien beim Erwerb einer älteren Immobilie mit einer einmaligen Subvention von bis zu 10.000 Euro unterstützen. So können wir Leerstand vermeiden und unsere Stadtteile rundum attraktiv halten. Für alle Mitbürger soll ein mobiles Rathaus vor Ort, auch in Gürzenich, eingerichtet werden. So können Sie viele Ihrer Amtsangelegenheiten direkt vor Ort im mobilen Rathaus erledigen – schließlich ist nicht für jedermann der Weg zum Bürgerbüro zeitlich und physisch möglich.

Dafür will ich mich in den nächsten Jahren gemeinsam mit unserem Bürgermeisterkandidaten Thomas Floßdorf einsetzen – lassen Sie uns die Dinge nicht nur anstoßen, sondern gemeinsam anpacken und die Sachen umsetzen! Unterstützen Sie uns durch Ihre Stimme – am 13.09. bei der Kommunalwahl.

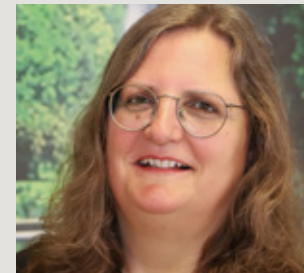
Beste Grüße
Ihr Louis Ulrich

Ihre CDU-Kandidaten aus Gürzenich für den Stadtrat



Louis Ulrich
Kandidat

- als Dürener Jung in Birkesdorf geboren
- Kindergarten- und Grundschulbesuch in Birkesdorf
- Danach Burgau-Gymnasium mit Abiturabschluss 2020
- 2016 Eintritt in Junge Union und Schüler Union
- 2017 Eintritt in die CDU
- seit 2018 Bundesgeschäftsführer Schüler Union Deutschlands
- seit 2018 stellvertretender Vorsitzender Junge Union Düren
- Mitglied im Bezirksausschuss Mariaweiler
- zur Zeit Mitarbeiter der CDU
- persönliche Interessen: Informatik, Tischtennis, Tennis



**Eva-Maria
Rinkens-Seebald**
Koppelkandidatin

- in Aachen geboren, seit 1995 in Düren wohnhaft
- verheiratet, drei Kinder, ein Hund und ein Pferd
- seit 2001 Schulleiterin der Grundschule Merken, jetzt im vierten Jahr Schulleiterin des Grundschulverbundes Merken-Hoven
- organisiert die Waldjugendspiele für die Kinder der Grundschulen im Stadtgebiet
- sachkundige Bürgerin im Schulausschuss und Mitglied in den Bezirksausschüssen Merken und Hoven

Düren kann mehr in ...

Birkesdorf

CDU



Liebe Birkesdorferinnen, liebe Birkesdorfer,

am 13. September 2020 stehen die Kommunalwahlen an. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Ihr Vertrauen schenken, unseren Stadtteil Birkesdorf die nächsten fünf Jahre im Rat der Stadt Düren vertreten zu dürfen.

Nachdem ich vor einigen Jahren immer häufiger feststellen musste, dass es in Birkesdorf negative Entwicklungen gibt und Anwohner sogar einen Ortswechsel bevorzugten, stand für mich fest, dass ich etwas ändern möchte.

Mein ganzes Leben verbringe ich schon in Birkesdorf und es ist mir eine Herzensangelegenheit, Projekte zu entwickeln und mich für die Gemeinschaft einzubringen, damit unser Stadtteil wieder zu etwas Besonderem wird. Es wird immer viel geschimpft, aber leider gibt es nur sehr wenige, die Verantwortung in den kommunalpolitischen Entscheidungen übernehmen möchten. Wir haben hier in Birkesdorf die besten Vereine (z.B. Schützenbruderschaft, Turn-, Handball-, Fußball-, Karneval- und Musikvereine u.v.m.) und damit die optimalen Voraussetzungen für ein harmonisches Miteinander.

Am wichtigsten ist für mich eine gute und für alle sinnvolle Lösung zu erarbeiten, wie man den gesamten Verkehr in Birkesdorf beruhigen kann. Diese Lösung darf nicht nur Weidenpesch bis Schüllsmühle betreffen, sondern muss vom Anfang der Zollhausstraße bis zum Ende der Nordstraße gelten. Zudem ist es mir ein Anliegen, für mehr Ordnung und Sicherheit in unserem Stadtteil zu sorgen, damit sich jeder, ob Jung, ob Alt, wieder sicher und vor allem auch wohlfühlen kann. Ich denke mit viel Respekt und Miteinander können wir vieles schaffen und dafür würde ich mich gerne stellvertretend für unseren Bezirk einsetzen.

Mit freundlichem Gruß
Yvonne Rogge

Ihre CDU-Kandidaten aus Birkesdorf für den Stadtrat



Yvonne Rogge
Kandidatin

1971 wurde ich in Düren geboren und lebe seit meinem 2. Lebensjahr in Birkesdorf. Ich bin verheiratet und habe einen 15-jährigen Sohn.

Meine kaufmännische Ausbildung habe ich in einem Elektro-Handwerkunternehmen absolviert, bei dem ich seit 30 Jahren als Bürokauffrau tätig bin.

In meiner Freizeit singe ich im Franziskus-Ensemble in unserer Kirchengemeinde und bei der karnevalistischen Gesangsgruppe Duria Express.

In unserer Pfarre engagiere ich mich seit elf Jahren ehrenamtlich im Kirchenvorstand. Seit mehr als einem Jahr bin ich als sachkundige Bürgerin Mitglied im Bezirksausschuss in Birkesdorf.



Erika J. Becker
Koppelkandidatin

Erika J. Becker, Jahrgang 1955
Seit 43 Jahren verheiratet, 3 Kinder, 2 Enkelkinder und seit 1976 wohnhaft in Birkesdorf

40 Jahre Berufserfahrung als Assistentin/Sekretärin; davon 25 Jahre im Export Parfums/Cosmetics; seit 10 Jahren in der CDU-Kreisgeschäftsstelle Düren-Jülich

Freizeitgestaltung:
meine Familie, lesen, schneidern, gärtnern, handwerkern

25 Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit in einem großen Birkesdorfer Karnevalsverein

Düren kann mehr in ...

Merken



Liebe Merkenerinnen und Merkener,

die Kommunalwahl steht vor der Türe – nun liegt es an Ihnen! Gerade diese Kommunalwahl hat unmittelbare Bedeutung für unser aller Zukunft und die Zukunft Merkens. Ich bitte Sie daher, von Ihrem Wahlrecht am 13. September oder zuvor per Briefwahl Gebrauch zu machen.

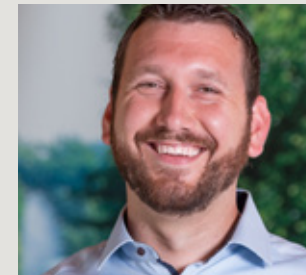
Warum Sie mir Ihre Stimme geben sollten? Mit mir treffen Sie die Wahl für ein familienfreundliches, vitales und zukunftsfähiges Merken mit Entwicklungsperspektiven. Ich werde mich einsetzen für ein sowohl familienfreundliches wie seniorenrechtliches Umfeld, für mehr Wohnraum (vor allem für junge Familien), für den Erhalt der Infrastruktur im Dorf, für mehr Sicherheit und Ordnung vor Ort, für die Förderung des Ehrenamtes und der Vereine sowie für eine verbesserte Mobilität. Kurzum: Ich werde mich für Sie, für die Merkenerinnen und Merkener einsetzen – mit der Kombination aus jungem, frischem Wind sowie Sachkenntnis und Erfahrung zugleich!

Und warum die CDU wählen? „Düren kann mehr...“, das ist das Motto der CDU in Düren. Ein „Mehr“ u. a. in der Jugend-, Schul- und Familienpolitik, in der Stadtentwicklung, in der Stärkung des Ehrenamtes und der Stadtteile, im Verkehr und der Mobilität sowie in der Attraktivität als Arbeits- und Wirtschaftsstandort können Sie mit vier Stimmen wählen.

Zur Wahl stehen: Thomas Floßdorf als Dürener Bürgermeister, Christoph Guth als Stadtrat für Merken, Wolfgang Spelthahn als Landrat des Kreises Düren sowie Gerd Clemens als Kreistagsmitglied für Merken/Echtz/Hoven und Mariaweiler.

Herzlichst Ihr Christoph Guth
CDU-Stadtratskandidat für den Wahlkreis Merken

Ihre CDU-Kandidaten aus Merken für den Stadtrat



Christoph Guth
Kandidat

Ich bin 30 Jahre alt, gebürtiger Merkener und verheirateter Familienvater. Als Kommunalbeamter einer großen kreisfreien Stadt weise ich langjährige Verwaltungserfahrung auf, die mir hilft, mich im Dickicht aus Vorschriften und Zuständigkeiten für Sie „durchzuschlagen“ und Ideen umzusetzen.

Parolen und Ideologien sind nicht mein Ding – vielmehr stehe ich für eine pragmatische, sachorientierte Politik der Mitte vor Ort. Als Vorsitzender der Jungen Union und stellv. CDU-Parteivorsitzender in Düren liegen mir nicht nur die Belange der jungen Generation (insbesondere der Familien), sondern das Zusammenleben von Jung und Alt insgesamt am Herzen. Ich setze mich für die Schaffung eines familiengerechten Umfelds ein. Dazu gehören neben entsprechendem Wohnraum auch attraktive Spiel- und Grünflächen sowie sichere Schulwege. Außerdem interessiere ich mich für die Politikfelder Stadtentwicklung (u. a. Stärkung der Stadtteile), Finanzen, Modernisierung und Nachhaltigkeit.

Mehr über mich finden Sie unter www.merkenonline.de/cdu-merken



Horst Knapp
Koppelkandidat

In meiner Zeit als Stadtrat und Bezirksausschussvorsitzender konnten wir vieles umsetzen. Leider muss ich beruflich bedingt in die 2. Reihe treten und kann am 13. September nicht erneut kandidieren – obwohl mir die ehrenamtliche politische Arbeit nach wie vor sehr viel Spaß macht. Keine leichte Entscheidung – aber jeder Tag hat nur 24 Stunden.

Mit 48 Jahren zähle ich politisch sicher nicht zum „alten Eisen“, daher freue ich mich umso mehr, dass ein jüngerer und sehr engagierter Nachfolger für Merken gewonnen werden konnte. Christoph ist genau der richtige Kandidat für das Stadtratsmandat und als Bezirksausschussvorsitzender für Merken! Mir gefällt seine jüngere Sichtweise und die eigenen frischen Ansätze und Ideen, die er verfolgt und umsetzt. Wir werden gemeinsam mit unserem Team der CDU Merken nicht lockerlassen und die Zukunft vor Ort gestalten.

Wichtig: Gehen Sie am 13. September zur Wahl! Ihre Stimme zählt – für klare Mehrheitsverhältnisse!

Düren kann mehr in ...

Arnoldsweiler

CDU



Käthe Rolfink

Danke

Im Namen der CDU danke ich Käthe Rolfink, unserer langjährigen Mitstreiterin, für ihr ehrenamtliches Engagement in der Politik. Seit 21 Jahren gehört sie dem Kreistag Düren an und konnte dort als Vorsitzende des Kulturausschusses die Kulturlandschaft im gesamten Kreis Düren bereichern. Darüber hinaus hatte sie auch die Belange der Stadt Düren stets im Blick. Um privat ein wenig kürzer zu treten, steht sie am 13.09.2020 nicht mehr zur Wahl für den Kreistag. Das bedauern wir sehr. Aber ganz bestimmt wird Sanja Filipovic eine würdige Nachfolgerin sein. Geben Sie bitte dieser jungen, engagierten Frau bei der Kommunalwahl Ihre Stimme.

Käthe Rolfink wird uns als CDU-Ortsvorsitzende in Arnoldsweiler und als Mitglied im Bezirksausschuss weiterhin erhalten bleiben. Wir haben immer überaus gut zusammengearbeitet und werden dies in Zukunft fortsetzen.

Ihr Hermann Josef Geuenich (Mitglied im Stadtrat)

Bitte gehen Sie wählen und bestimmen die Zukunft mit!

Ihre Stimmen für

- Thomas Floßdorf als Bürgermeister
- Hermann Josef Geuenich in den Stadtrat
- Wolfgang Spelthahn als Landrat
- Sanja Filipovic in den Kreistag

Ihre CDU Arnoldsweiler

Ihre CDU-Kandidaten aus Arnoldsweiler für den Stadtrat



Hermann Josef Geuenich
Kandidat

- geboren in Arnoldsweiler
- seit 41 Jahren verheiratet mit meiner lieben Frau Gabi, glücklicher Vater und Großvater
- fest verwurzelt im Dorf durch Familie, Freunde und Bekannte
- bis 2018 Schulleiter an der Heinrich-Böll-Gesamtschule
- seit 1994 Mitglied im Stadtrat
- seit 1999 stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion im Rat
- 2019 ausgezeichnet mit der Bürgermedaille der Stadt Düren

Hauptziele meiner politischen Arbeit:

- Verkehrsentlastung für Arnoldsweiler nach dem Bau der B 56n
- Schaffung von attraktivem und bezahlbarem Wohnraum und Verbesserung der Nahversorgung
- Erhalt der Grundschule und der Kindergärten in Arnoldsweiler und einer ausgewogenen Schullandschaft in der Stadt Düren



Friedhelm Macherey
Koppelkandidat

- Ich bin in Arnoldsweiler geboren und lebe hier seit 68 Jahren
- verheiratet bin ich seit 45 Jahren und Vater von drei erwachsenen Kindern
- durch Familie und Mitgliedschaft in Ortsvereinen bin ich Arnoldsweiler sehr verbunden
- ich bin gelernter Kaufmann und seit 2015 im Ruhestand
- seit Ende der 90iger Jahre bin ich aktiv im Bezirksausschuss tätig

Politisch sind Hermann Josef Geuenich und ich ganz auf einer Linie. Wir werden in der kommenden Wahlperiode wie bisher intensiv zusammenarbeiten. Ich werde seine Arbeit voll und ganz unterstützen.

Gemeinsam stehen wir für politische Kontinuität in Arnoldsweiler.

Düren kann mehr in ...

Birkesdorf

CDU



Liebe Birkesdorferinnen, Liebe Birkesdorfer!

Einen Satz hört man in unserem Dorf immer öfter: „Birkesdorf war früher schöner“. Dabei denkt man dann an überquellende Altkleidercontainer oder an ungepflegte Grünflächen, natürlich aber auch an die Problematik mit Durchgangsverkehr und fehlenden Parkplätzen. Ich bin in Birkesdorf aufgewachsen, daher machen mich solche Aussagen traurig. Ich möchte gerne, dass sich das wieder ändert. Wir haben bereits einige Anträge hierzu eingereicht: Neue Fahrradständer, Tempolimit, Blumen in Baumscheiben, Beruhigungen für das Kömpchen, Beschilderung LKW-Verbot, ...

Aber: Im Moment werden nur Beschlüsse gefasst.

Ich möchte, dass die Beschlüsse des Bezirksausschuss auch umgesetzt werden.

Themen für die nächsten Jahre:

B399n: Ohne Umgehung gibt es keine Beruhigung für Nord- und Zollhausstraße. Wenn es keine leistungsfähige Umfahrung gibt, dann wird der Verkehr auf die Eintrachtstraße und Berta-Timmermann-Straße ausweichen. Das kann nicht die Lösung sein. Genauso wie bei der Euskirchener Straße brauchen wir die Umgehung.

Sauberes Ortsbild: Auch ohne Mittel aus dem ISEK müssen Container und unsere Grünanlagen in Ordnung gehalten werden. Aber auch das Unkraut auf Gehwegen und am Straßenrand sieht nicht schön aus.

Schonender Verkehr: Wir müssen die ÖPNV-Anbindung weiter verbessern. Neue öffentliche Ladestationen (z. B. an der Festhalle oder Friedhofsparkplatz) erleichtern den Umstieg zur e-Mobilität. Auch Fahrradfahren muss attraktiver werden.

Bezahlbares Wohnen: Mit unserem Programm „Jung kauft Alt“ helfen wir jungen Familien dabei, in Birkesdorf Wohneigentum zu bilden. Neue Wohngebiete ermöglichen den Bau von Mietwohnungen. Jeder muss in unserem Dorf bezahlbar wohnen können.

Mit freundlichen Grüßen, Michael Brogmus

Ihre CDU-Kandidaten aus Birkesdorf für den Stadtrat



Michael Brogmus
Kandidat

Michael Brogmus, Diplom Informatiker. Ich bin 1968 in Birkesdorf geboren. 1972 zogen wir in die heutige Einsteinstraße.

Mein sportliches Hobby ist seit 1985 das Tanzen. Ich habe 1987 am Wirteltorgymnasium das Abitur abgelegt. Am Forschungszentrum Jülich schloß ich die Ausbildung zum Mathematisch-technischen Assistenten ab, bevor ich an der RWTH Aachen mein Diplom in Informatik erwarb. Beruflich beschäftige ich mich mit der IT technischen Umsetzung von Geschäftsprozessen. Zuerst als IT-Berater bei den Ford Werken, seit 2017 als Angestellter bei der Fordbank. Ich bin seit Januar 2018 Mitglied im Rat der Stadt Düren und würde mich freuen, weiterhin für Birkesdorf und unsere Stadt tätig zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Brogmus



Daniel Fuß
Koppelkandidat

Daniel Fuß, Wirtschaftsinformatiker B.A. Ich bin 1988 in Birkesdorf geboren und lebe seitdem ohne Unterbrechung hier. Nach meiner Ausbildung zum Informatikkaufmann bei einem Unternehmen in Düren habe ich berufsbegleitend in Köln studiert. Aktuell arbeite ich als Wirtschaftsinformatiker B.A. bei ebendiesem Unternehmen.

Politisch bin ich seit 2005 in der CDU aktiv. Ich habe verschiedenen Posten innerhalb der Jungen Union (u.a. Beisitzer JU Kreis Düren, Vorsitzender JU Stadt Düren) bekleidet. Zusätzlich war ich sechs Jahre Mitglied des Bezirksausschusses Birkesdorf. Seit mehr als 10 Jahren bin ich Mitglied des Vorstandes der CDU Birkesdorf.

Ich freue mich unseren Stadtratskandidaten Michael Brogmus als Koppelkandidat unterstützen zu können und würde mich ebenfalls über Ihre Unterstützung freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Fuß

Wir bitten am 13. September um Ihre Stimme.

Düren kann mehr in ...

Birkesdorf



Liebe Birkesdorferinnen, liebe Birkesdorfer,

am 13. September 2020 stehen die Kommunalwahlen an. Ich würde mich gerne für unseren Stadtteil Birkesdorf im Rat der Stadt Düren einsetzen.

Für mich ist das Vereinsleben und das Miteinander sehr wichtig. Birkesdorf hat viel zu bieten. Wir liegen zentral, haben eine gute Infrastruktur und mit unseren vielen Vereinen im Ort eine große Vielfalt an Freizeitmöglichkeiten. Es gibt aber viele Punkte, die wir verbessern sollten, z.B. Verkehr, Ordnung und Sicherheit. Hier gilt es miteinander beste Lösungen für unseren Stadtteil zu erarbeiten, damit wir uns wieder wohl und sicher im Ort fühlen.

Das erhöhte Verkehrsaufkommen (insbesondere der LKW- und Durchgangsverkehr) im Ort muss reduziert werden, damit sich Jung und Alt sowie Fahrradfahrer im Straßenverkehr sicher bewegen können. Ganz wichtig ist hier die Umsetzung der B399n.

Um unseren Ort zu stärken, wäre das Programm „Jung kauft Alt“ ideal. Beim Kauf einer über 50 Jahre alten Immobilie soll es einen Zuschuss von bis zu 10.000 Euro geben. Jeder Stadtteil soll zusätzlich jährlich 50.000 Euro für Verschönerungen von Plätzen, Parks oder die Infrastruktur erhalten. Außerdem sollen einige Maßnahmen aus dem ISEK vorab durchgeführt werden.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Ihr Vertrauen schenken!

Mit freundlichem Gruß
Totti Torsten Heinen

Ihre CDU-Kandidaten aus Birkesdorf für den Stadtrat



Torsten Heinen

Kandidat

1980 wurde ich in Birkesdorf geboren und habe mich bereits als Jugendlicher im Ort engagiert, damals als Gruppenleiter der Messdiener. Ich habe jeden Monat eine Kinderdisco im Jugendheim durchgeführt und war im Pfarrgemeinderat. Heute noch bin ich im Kirchenvorstand tätig.

Meine handwerkliche Ausbildung zum Industriemechaniker habe ich in dem alteingesessenen Maschinenbauunternehmen Fa. Brück in Düren Nord absolviert, bei dem ich mittlerweile als technischer Angestellter in der Arbeitsvorbereitung tätig bin.

Ich bin seit vielen Jahren 1. Vorsitzender vom FC Viktoria Birkesdorf und im Vorstand des Gönnerclubs der freiwilligen Feuerwehr. Außerdem bin ich als sachkundiger Bürger Mitglied im Bezirksausschuss in Birkesdorf, sitze im Sportausschuss der Stadt Düren und bin als Vertreter der Stadt Düren für den Kindergarten Nordstadt-Piraten in Düren Nord tätig.

Ihr Torsten Heinen



Thorsten Jahn

Koppelkandidat

Ich bin 42 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Töchter (13 und 16 Jahre) und lebe seit 22 Jahren in Birkesdorf.

Beruflich bin ich als Verwaltungsleiter seit 24 Jahren für eine private Krankenversicherung tätig.

In meiner Freizeit verbringe ich sehr viel Zeit mit meiner Familie. Des Weiteren engagiere ich mich ehrenamtlich im Vorstand der St. Petrus-Schützen, fahre gerne Mountainbike, lese viel und bin eng mit unserem Birkesdorf verbunden.

Ihr Thorsten Jahn

Düren kann mehr in ...

Düren-Nord

An die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteiles Düren-Nord

2020 ist ein besonderes Jahr in jeder Hinsicht. Wir haben es zu tun mit einer Pandemie, die uns kalt erwischt hat. Es sind viele Pandemien über Düren hinweggefegt, von denen wir alle nur gelesen, oder von unseren Großeltern gehört haben. Die neue mit dem Namen Corona erleben wir hautnah. Wir alle bemühen uns diese Pandemie mit allen uns zur Verfügung stehenden Mittel zu bekämpfen. Wir wollen durch Einhaltung gesetzlicher Vorgaben als Sieger daraus hervorgehen.

2020 ist ein Jahr wichtiger Wahlen. Im November wählen die Amerikaner ihren bisherigen Präsidenten oder einen neuen. 2020 Kommunalwahl in NRW. Der Kreis Düren wählt, die Stadt Düren wählt und natürlich wählt Düren-Nord.

Es werden sich viele Kandidaten um die Gunst der Wähler bemühen und das tue ich auch mit diesem Brief an Sie persönlich.

Wir alle wissen, wie es um uns in Düren-Nord steht. Wir leben hier mit vielen Nationen eng zusammen. Dieses Leben kann harmonisch aber auch anstrengend werden.

Ja, es gibt Probleme, die man nicht unter den Teppich kehren kann. Dafür brauchen wir keine Zeitung zu lesen. Probleme sind da, um gelöst zu werden. Am besten untereinander oder man nimmt die Ämter in Anspruch.

Düren-Nord darf keine "No-Go-Area" werden! Dann haben wir alle ohne wenn und aber verloren. Natürlich darf die Integration, das Zusammenleben verschiedener Nationen, Kulturen und Religionen keine Einbahnstraße werden. Es muss ein Geben und Nehmen sein.

Ich bin mir sicher, dass ich als CDU-Kandidat mit Migrationshintergrund in unserem Stadtteil Düren-Nord bei Ihnen gut aufgehoben bin, und das CDU-Programm mit Ihnen gemeinsam in den nächsten Jahren durchsetzen kann.

Geben Sie mir diese Chance und Sie können Ihren Stadtteil mitgestalten.

Bleiben Sie gesund
Ihr Kandidat Paskal Laskaris

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Nord für den Stadtrat



Paskal Laskaris
Kandidat

Paskal Laskaris

- Wohnhaft in Düren seit 1980
- Beruf, Diplom Ingenieur
- Mitglied des Rates



Robert Halstein
Koppelkandidat

Robert Halstein

- 73 Jahre, verheiratet, Rentner
- Vorsitzender der CDU Senioren Union
- Präsident der 1. DKG Kruuschberger Funken

Düren kann mehr im ... Grüngürtel

CDU

**Liebe Ost-Dürenerinnen,
liebe Ost-Dürener,**

Düren – eine Stadt, die wir unser Zuhause nennen, wo Jung und Alt miteinander und zu fairen Bedingungen leben – dafür möchten wir uns gerne einsetzen!

Mein Name ist Edward Schulz. Ich bin seit 33 Jahren verheiratet und habe fünf Kinder und zehn Enkelkinder. Ich bin in einer großen Familie aufgewachsen und kenne sowohl die Vor- als auch die Nachteile einer (Groß-) Familie. Für eine Familie ist es oft nicht leicht, ein schönes und dennoch bezahlbares Zuhause zu finden – das haben wir am eigenen Leib erfahren. Umso wichtiger war es für mich, junge Familien bei dem Bau ihres Eigenheims zu unterstützen.

Als ich im Jahr 1998 im Dürener Grüngürtel ein größeres Grundstück erwarb, tat ich es mit dem Gedanken, später einmal ein Baugebiet für Familien daraus zu entwickeln. Fast mein ganzes Leben lang bin ich in Ehrenämtern tätig, dadurch konnte ich ein großes Fachwissen aufbauen und viele Bekanntschaften machen. Dies hat mir oft bei der Umsetzung meiner Ziele geholfen. Als wir von Kreuzau nach Düren umzogen sind, bauten wir zuerst unser eigenes Haus und anschließend konnten wir meine Pläne für das Grundstück umsetzen und Wohnhäuser für 14 weitere Familien bauen.

Einige Jahre später stellte sich mir die Frage, wie und wo eine Anlage für Senioren umgesetzt werden könnte. So entstanden auf dem Arnoldsweilerweg zunächst eine Seniorenresidenz und anschließend einige Wohnungen für junge Familien mit Kindern.

Mein nächstes Ziel ist es, in meinem Wahlkreis eine Seniorenanlage mit Betreuung zu errichten, in der unsere älteren Mitbürger nach einem arbeitsreichen Leben einen schönen Lebensabend verbringen können.

Wir wünschen uns, den Grüngürtel mit seinen besonderen Gebäuden zu erhalten, zu pflegen und weiter zu entwickeln, sodass der Stadtteil für Familien attraktiv bleibt. Immer mehr Menschen entscheiden sich für ein Leben mit Kindern. Familien leisten jeden Tag aufs Neue sehr viel für die Zukunft unserer Gesellschaft. Daher ist es uns ein großes Anliegen, besonders junge Familien zu unterstützen.

Sprechen Sie mich oder die Kolleginnen und Kollegen des Ortsvereins der CDU Düren-Ost jederzeit gerne an. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns für unseren Stadtteil einsetzen.

Herzliche Grüße
Ihr Edward Schulz

Ihre CDU-Kandidaten aus dem Grüngürtel für den Stadtrat



Edward Schulz
Kandidat

Familienvater, Großvater, Bauingenieur, Angestellter, leidenschaftlicher (privater) Bauunternehmer, Projektentwickler. Mich fasziniert es, scheinbar unmögliche Dinge möglich zu machen. Ich liebe es, Dinge neu anzupacken und dann voranzutreiben, bis wir unser Ziel erreicht haben.

Es ist unsere Aufgabe, die jungen Menschen für ein generationenübergreifendes Miteinander zu begeistern, sodass Projekte, die die Schwachen in unserer Gesellschaft unterstützen und uns einander näher bringen, auch in Zukunft realisiert werden können.



Oksana Zeiser
Koppelkandidatin

38 Jahre, verheiratet und zwei Kinder

Seit über 20 Jahren bin ich bei der Firma Rubel GmbH in Düren angestellt. Vor 11 Jahren ist Düren-Ost mein und das Zuhause meiner Familie geworden. Als Allrounderin – berufstätig, Ehefrau und zweifache Mutter (sechs und neun Jahre) – stehe ich täglich vor der Herausforderung Beruf und Familie zu vereinbaren. Genau aus dem Grund ist Familienpolitik für mich ein Herzensanliegen.

Düren kann mehr im ... Grüngürtel

CDU

Liebe Ost-Dürenerinnen, liebe Ost-Dürener,

gerne möchte ich mich Ihnen als Ihr CDU-Kandidat für den Stadtrat vorstellen.

Ich wohne seit nunmehr 18 Jahren mit meiner Frau und meiner 11-jährigen Tochter im Dürener Osten und wir fühlen uns hier sehr wohl.

Ich habe den Dürener Osten als lebenswerten Stadtteil kennen gelernt, wo Menschen Gemeinschaft erfahren, sich wohlfühlen und gerne miteinander leben. Dies wird mir immer wieder klar, wenn ich die große Anzahl von Vereinen und Institutionen in unserem Stadtteil sehe. Sie werden geführt von vielen Ehrenamtlern und freiwilligen Helfern, die unsere Unterstützung benötigen.

Dafür möchte ich mich gerne einsetzen!

Bei meinen Spaziergängen durch die Straßen im Dürener Osten fallen mir immer wieder Dinge auf, die man noch verbessern könnte.

- Bessere Ausleuchtung von einigen Wegen, Gassen, Plätzen oder Straßenabschnitten
- Neugestaltung von Plätzen und Grünanlagen
- Sauberhaltung der Containerstellplätze
- Lösung des Parkplatzproblems rund um das Krankenhaus

Um dies umsetzen zu können, bitte ich um Ihre Unterstützung.
Denn nur gemeinsam können wir etwas bewegen!

Die Pandemie hat uns in den letzten Monaten gelehrt, wie wichtig der persönliche Kontakt ist. Auch Berichte in den Sozialen Medien ersetzen das persönliche Gespräch leider nicht. Gleichwohl sind diese Kommunikationskanäle in der heutigen Zeit wichtig.

Sprechen Sie mich gerne persönlich an!
Weiterhin erreichen Sie mich per Mail: achim.bertram@cdu-dueren.de
Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch telefonisch unter 02421/97580
(CDU-Kreisverband Düren-Jülich) für Gespräche gerne zur Verfügung.

Ich freue mich jetzt schon auf die netten Gespräche oder den Schriftverkehr mit Ihnen!

Herzliche Grüße,
Ihr Achim Bertram

Ihre CDU-Kandidaten aus dem Grüngürtel für den Stadtrat



Achim Bertram
Kandidat

Achim Bertram
55 Jahre, Elektromeister
Seit 1990 lebe und arbeite ich in Düren. Beschäftigt bin ich bei den Leitungspartnern als technischer Angestellter.

Politisch war ich schon immer interessiert und bin seit nunmehr 7 Jahre in der CDU.

Ich darf seitdem im Ortsverband Düren-Ost mitwirken und bin dort als stellvertretender Vorsitzender tätig. Seit der letzten Kommunalwahl durfte ich als sachkundiger Bürger in der Kreisfraktion mitarbeiten.

Des Weiteren engagiere ich mich noch in zahlreichen Vereinen, Verbänden und in Schulen.



Katharina Tschernoster
Koppelkandidatin

Katharina Tschernoster, LL.M.oec.
Notarin, 35 Jahre
Seit 2018 lebe und arbeite ich in Düren und bin seither nicht nur beruflich, sondern auch privat und politisch in unserer neuen Heimat aktiv.

Ich möchte als neue Bürgerin die Zukunft der Stadt für uns alle mitgestalten.

Dabei kann ich die langjährigen Erfahrungen, die ich bei Lebensabschnitten in anderen Städten wie Aachen, Köln, Berlin und Wesseling sowie im Ausland in Algerien und USA gemacht habe, einbringen.

Ich engagiere mich gerne in gesellschaftlichen und sozialen Belangen und möchte mich daher auch hier persönlich einbringen. Ich bin Ansprechpartnerin vor allem in allen rechtlichen Fragestellungen.

Düren kann mehr in ...

Düren-Ost

CDU



Liebe Ost-Dürenerinnen, liebe Ost-Dürener,

mein Name ist Marcel Klein und ich bin Ihr Kandidat unseres Bezirks für den Stadtrat bei der Kommunalwahl im September.

Bis auf zehn Jahre des Fremdgehens, wohne ich mein ganzes Leben in der Kölner Landstraße. In Ost-Düren besuchte ich die Grundschule und in St. Bonifatius wurde ich getauft, ging zur Erstkommunion und wurde gefirmt.

Da sie alles im Alltag mitbestimmt und jeden betrifft, interessiere ich mich schon seit der Schulzeit für die Politik im Großen und im Kleinen. Aktiv bin ich in der CDU seit 2009, seit 2010 wirke ich im Vorstand der CDU im Bezirk Düren-Ost mit.

Für unseren Bezirk sowie Ost-Düren wünsche ich mir mehr Miteinander und Begegnung aller Bewohner. Außerdem mehr Sauberkeit, schöne Wohnanlagen, mehr Betreuungs- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Familien sowie eine gute Nahversorgung. Einiges ist schon erreicht, doch es soll noch viel passieren.

In unserer Heimatstadt Düren – Stadt der Märkte – freue ich mich auf mehr Flair und mehr Leben. Die CDU steht für eine moderne und attraktive Weiterentwicklung der Innenstadt – für mehr Freizeit- und Kulturangebote, schönes Einkaufen und Verweilen.

Ich freue mich über Ihre Stimme bei der bevorstehenden Wahl und über gemeinsames Tun für Düren und unseren Stadtteil!

Marcel Klein

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Ost für den Stadtrat



Marcel Klein

Kandidat

Geboren wurde ich 1972 in Ost-Düren und wohne natürlich hier, ebenso wie mein erwachsener Sohn. Seit 2008 bin ich selbstständig als Maler- und Lackierermeister mit unserem Unternehmen in der Kölner Landstraße und der Girelsrather Straße. Mit unserem Betrieb sind wir Mitglied im Dürener Unternehmensnetzwerk.

Seit 2008 bin ich Mitglied der CDU sowie der Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung. Als Sachkundiger Bürger bin ich seit 2014 Mitglied im Bürgerrat der Stadt Düren. Außerdem bin ich als Vertreter der Stadt Düren in den Räten der Kindertagesstätten „Kuschelkiste“ und „Klinikpänz“ tätig.

Zu meinen Hobbies zählen mein Hund, der Garten, unsere Natur sowie der Karneval. Neben dem Hund bin ich auch gerne mit dem Fahrrad unterwegs.

Wenn es wieder möglich ist, feuere ich sehr gerne unsere Bundesligisten der SWD Powervolleys an.

49 Jahre, zwei Kinder

Seit 22 Jahren bin ich selbstständiger Raumausstatter-Meister und führe in Düren und Kerpen-Sindorf ein Fachgeschäft.

Zu meinen Freizeitaktivitäten spielt, neben meiner Karnevalsverbundenheit, die Natur eine wichtige Rolle für mich. Ausgiebige Spaziergänge und Radtouren mit der Familie dürfen da nicht fehlen.

Mitglied bei CDU bin ich seit 2008. Selbstverständlich in Düren-Ost aufgewachsen und verblieben, so dass mir die Angelegenheiten in diesem Viertel sehr am Herzen liegen und ich unterstütze gerne dabei, diesen Ortsteil liebens- und lebenswerter zu machen.



Holger Peters

Koppelkandidat

Düren kann mehr in ...

Düren-Ost



Liebe Ost-Dürenerinnen, liebe Ost-Dürener,

die Corona-Pandemie hat in den letzten Monaten viel von uns abverlangt und hat unser bisheriges Leben ziemlich auf den Kopf gestellt. Jetzt heißt es, alle verfügbaren Kräfte aufzubringen und gemeinsam für unsere Stadt kluge Entscheidungen in der Kommunalpolitik zu treffen, um möglichst gut durch diese Krise zu kommen.

Unser Stadtteil ist vielfältig und lebendig. Hier ist immer was los. Hier leben besonders viele junge Menschen, Familien mit Kindern und Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft friedlich zusammen. Die Menschen in Düren-Ost engagieren sich hier mit viel Herzblut ehrenamtlich in den ansässigen Vereinen.

Ich möchte mich insbesondere einsetzen für

- eine bessere Unterstützung junger Familien durch den weiteren Ausbau der wohnortnahen Ü3- und U3-Plätze
- die Neugestaltung der Schulhöfe und Spielplätze
- die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und die Möglichkeit, ein Eigenheim zu erwerben
- Schaffung von neuen Arbeitsplätzen
- die Neugestaltung öffentlicher Plätze, damit unser Viertel mehr zum Verweilen einlädt
- mehr Sauberkeit in unserem Viertel, „Wilder Müll“ hat keinen Platz in unserem Stadtteil
- Stärkung der Vereine und des Ehrenamtes

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft unseres Viertel gestalten! Ich würde mich freuen mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und Ihre Ideen und Anregungen für unsere Stadt und unser Viertel zu hören.

Bitte gehen Sie am 13. September 2020 zur Wahl! Ihre Stimme zählt. Für klare Mehrheitsverhältnisse.

Herzliche Grüße Ihr Rainer Guthausen

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Ost für den Stadtrat



Rainer Guthausen
Kandidat

Verheiratet, 4 Kinder, 4 Enkelkinder, selbstständiger Kaufmann in Düren
Ich bin seit 25 Jahren Mitglied im Stadtrat. Ich bin stellvertretender Fraktionsvorsitzender und war viele Jahre stellvertretender Bürgermeister.

Als Mitglied in vielen Ausschüssen und Gremien habe ich über die Jahre eine hohe Sachkompetenz erlangt. Hier sind insbesondere die Ausschüsse Stadtentwicklung und Umwelt, Kultur und Finanzen zu nennen. Zurzeit bin ich Vorsitzender des Betriebsausschusses Dürener Service Betrieb.

Als Vorsitzender der IG City Düren, der Interessengemeinschaft der Dürener Einzelhändler, habe ich über 40 Jahre mit meinen Vorstandskollegen das Dürener Stadtfest organisiert.

Im Dezember 2019 wurde ich von unserem Bürgermeister mit der Bürgermedaille der Stadt Düren ausgezeichnet.

E: rainer.guthausen@cdu-dueren.de
T: 02421/97580 (Geschäftsstelle CDU Kreisverband Düren-Jülich)



Julia Guthausen
Koppelkandidatin

44 Jahre alt, Volljuristin

Ich bin seit 2004 Mitglied der CDU und seit 2015 Vorsitzende des CDU Ortsverbands Düren-Ost. Seit 2019 bin ich als Sachkundige Bürgerin im Schulausschuss der Stadt Düren.

Für mich ist Düren-Ost ein sehr liebenswerter und bunter Stadtteil mit viel Potenzial. Ich bin hier im Viertel aufgewachsen und habe in Düren-Ost den Kindergarten und die Grundschule besucht. Als Koppelkandidatin möchte ich mich insbesondere in der Jugend-, Familien- und Schulpolitik engagieren.

E: julia.guthausen@cdu-dueren.de
T: 02421/97580 (Geschäftsstelle CDU Kreisverband Düren-Jülich)

Düren kann mehr in ...

Düren-Süd

CDU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Düren-Süd,

Heute stelle ich mich bei Ihnen als neue CDU-Ratskandidatin für unseren liebenswerten Stadtteil vor.

Warum engagiere ich mich politisch? Ich mag den Spruch: „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Politik ermöglicht uns, diese Schritte gemeinsam in dieselbe Richtung zu gehen.

Warum engagiere ich mich bei der CDU? Wegen der christlich-demokratischen Verpflichtung, der sich diese Partei mit ihrer Namensgebung stellt. Hiermit verbinde ich, das wir uns politisch besonders um diejenigen kümmern müssen, die sich nicht selber kümmern können: die Kleinen, Kranken, Alten, Schwachen – und die Natur. Bei allem politischen Tun darf aber auch die Wirtschaftlichkeit nicht vergessen werden. Die Menschen und Unternehmen, die politische Aktivitäten durch ihre Arbeit und ihr Geld ermöglichen, brauchen die Gewissheit, dass sorgsam mit den von ihnen zur Verfügung gestellten Mitteln umgegangen wird.

Was möchte ich für Düren und unseren Stadtteil Düren-Süd erreichen? Aus meiner Erfahrung in Beruf und Ehrenamt weiß ich, dass die Menschen, die von Missständen betroffen sind, am besten wissen, welche Probleme bewältigt werden müssen. Ich gehe mit offenen Augen und Ohren durch unseren Stadtteil und unsere Stadt. Dort, wo ich benötigt werde, kann ich mit meinem Wissen und meinen Netzwerken helfen. Sprechen Sie mich an – gemeinsam finden wir eine Lösung.

Telefon: 02421-9948330

E-Mail: hempel.hempel@t-online.de

Was wünsche ich mir von Ihnen? Ich wünsche mir, dass Sie am Sonntag, den 13. September wählen gehen oder jetzt schon die Briefwahl beantragen. Bitte wählen Sie eine demokratische Partei. Ich bin mir sicher, dass es den meisten Bewerberinnen und Bewerbern für den Dürener Stadtrat und Kreistag um das Wohl unserer Stadt und ihrer Einwohner geht und dass uns eines verbindet:

Wir lieben unsere Stadt mit ihrer langen und bewegten Geschichte. Wir haben Achtung vor den Menschen dieser Stadt mit ihren unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen. Und wir wollen alles dafür tun, dass unsere Stadt und unser Land in eine gesunde, friedliche und sichere Zukunft gehen.

Ihre CDU-Ratskandidatin für Düren-Süd



Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Süd für den Stadtrat



Susanne Hempel
Kandidatin

- 1968 geboren in Ulm/Donau, seit 1972 aufgewachsen und zur Schule gegangen in Aachen
- 1988 – 1993 Studium der Wirtschaftswissenschaften und International Management an der RWTH Aachen und der School of Business & Economics Maastricht/ Diplom-Kauffrau
- 1994 – 2008 Account Executive GRAMM/GREY und BBDO Werbeagenturen, Düsseldorf/Elternzeit
- seit 2009 selbstständig: Non-Profit-Marketing u.a. für Familienzentrum Radebeul/Dresden, Bildungsforum Düren, Kulturfabrik Becker&Funck, VIDU Selbsthilfe für Verwitwete
- Ehrenamt für Pfarre St. Lukas Düren, 1. FC Düren, Vorstand CDU Düren-Süd
- glücklich verheiratet mit Gero Hempel und stolze Mama von drei fast erwachsenen Söhnen

Über meine Vorstandstätigkeit für die CDU Düren-Süd habe ich Dr. Stefan Schielke kennengelernt. Ich schätze ihn und seine Meinung sehr, und ich bin froh, ihn als Koppelkandidaten an meiner Seite zu wissen. Stefan ist beruflich und familiär stark eingebunden und doch findet er die Zeit, sich politisch zu engagieren. Falls auch Sie Zeit und Lust haben, aktiv zu werden, sprechen Sie uns gerne an!



Dr. Stefan Schielke
Koppelkandidat

Dr. Stefan Schielke wohnt seit 2013 in Düren und ist seit dieser Zeit auch Mitglied der CDU. Der promovierte Physiker arbeitet in der Landesverwaltung NRW und wohnt mit seiner Familie in Düren-Süd.

Er ist davon überzeugt, dass man über das lokale Engagement vieles für seine Stadt und sein Viertel erreichen kann. Dafür steht er als Koppelkandidat Susanne Hempel zur Seite, um sich gemeinsam mit ihr für unseren Stadtteil zu engagieren.

Als verheirateter Vater von drei Kindern und Berufspendler liegen ihm Themen der Stadtentwicklung sowie die Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in Düren und Düren-Süd besonders am Herzen.

Düren kann mehr in ...

Düren-Süd

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserem Stadtteil Düren-Süd,

auch in der kommenden Ratsperiode würde ich mich gerne wieder politisch für Sie und unseren schönen Stadtteil im Rat der Stadt Düren einsetzen. Mein Name ist Inge Prümm. Ich bin 65 Jahre alt, verheiratet und stolze Mutter und Oma von drei Kindern und zwei Enkelkindern.

Seit vielen Jahren arbeite ich als Sachbearbeiterin für den Dürener CDU-Bundestagsabgeordneten Thomas Rachel in dessen Wahlkreisbüro in Düren. Dem Rat der Stadt Düren gehöre ich nun über 20 Jahre an, bringe also eine Menge an Erfahrung mit bei meiner Bewerbung für die Kommunalwahl 2020. In den vergangenen Jahren habe ich mich u. a. im Jugendhilfeausschuss, dem Finanz-, Sport-, Sozial- und Bürgerausschuss engagiert. Auch die Arbeit im Inklusionsbeirat und Integrationsausschuss liegt mir sehr am Herzen.

Im Rahmen des Masterplans haben wir als CDU im Dürener Stadtrat für Düren-Süd bereits viel erreicht. Hierzu gehören neben der Umgestaltung des Konrad-Adenauer- und Holzbenden Parks auch der Neubau des Dürener Hallenbades sowie der Kindertagesstätte „Im Eschfeld“ mit Räumlichkeiten für die Übermittagsbetreuung der Grundschulkinder. In den kommenden Jahren steht dann der Umbau der B56 im Bereich der Euskirchener Straße an.

Gerne möchte ich mich auch weiterhin für die Belange der Bürgerinnen und Bürger in unserem schönen Stadtteil Düren-Süd einsetzen. Ich freue mich, wenn Sie mir bei der Kommunalwahl 2020 Ihre Stimme geben!

Ihre CDU-Ratskandidatin für Düren-Süd

Inge Prümm

Melden Sie sich gerne bei mir, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben. Ich bin für Sie da!
E-Mail: inge.pruemm@cdu-dueren.de

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Süd für den Stadtrat



Inge Prümm
Kandidatin

Ich bin 1954 in Düren geboren.

Nach meiner Schulzeit und der Ausbildung zur Programmiererin habe ich in einem Dürener Ingenieurbüro Programme für Netzwerkplanung entwickelt.

Vor dem Wiedereinstieg nach der Geburt meiner Kinder habe ich eine Fortbildung im kaufmännischen Bereich absolviert und mehr als zehn Jahre bei einem Steuerberatungsunternehmen im Sekretariat gearbeitet.

Ihre Inge Prümm



Volker Weiler
Koppelkandidat

Ich bin Berufssoldat, 52 Jahre alt, bin geschieden und habe zwei erwachsene Kinder im Alter von 22 und 24 Jahren.

Ich lebe seit 1980 in Düren-Süd-Südost und fühle mich in diesem Stadtteil sehr wohl. Kurze Wege, sehr gute Nahversorgung und nach ein paar Schritten kann man Natur pur genießen.

Düren-Süd ist ein rundum schöner und lebenswerter Stadtteil. Wie schon in den vergangenen Jahren möchte ich mich weiterhin politisch für die Menschen in diesem Stadtteil einsetzen.

Ihr Volker Weiler

Düren kann mehr in ...

Düren-Süd

CDU



Yousef Momen
Kandidat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Düren-Süd,

gerne möchte mich bei Ihnen als CDU-Kandidat für die Wahl des Stadtrates vorstellen.

Mein Name ist Yousef Momen, ich bin selbstständiger Diplom-Ingenieur, verheiratet und habe zwei Kinder. Seit 1972 lebe ich in Deutschland und nun schon 39 Jahre in Düren. Düren ist meine Heimat geworden. Seit 2009 bin ich CDU-Ratsmitglied mit den Schwerpunkten Jugend, Senioren, Kultur und Integration.

Das Thema Integration ist mir sehr wichtig und ich leiste seit mittlerweile dreißig Jahren Integrationsarbeit auf Kreisebene. Integration braucht das Erlernen der deutschen Sprache genauso wie die Unterstützung bei der Bindung von sozialen Kontakten. Für unseren schönen Stadtteil Düren-Süd habe ich mich politisch dafür eingesetzt, dass der Spielplatz im Holzbendenpark neugestaltet wurde, so dass hier ein Treffpunkt für Familien und alle Generationen entstanden ist. Auch für die Sanierung städtischer Grundschulen und Erweiterung der OGS-Plätze habe ich mich stark gemacht. Ich bin sehr verbunden, mit den beiden in meinem Wahlkreis ansässigen Altenheimen und setze mich für die ältere Generation ein, da sie unsere Stadt mit aufgebaut hat. Die Jugendpolitik liegt mir am Herzen, denn die Jugendlichen sind die Grundbausteine unserer Gesellschaft.

Ich möchte mich mit meinen Kollegen im Vorstand Düren-Süd gemeinsam weiterhin für unseren Stadtteil einsetzen, um diesen noch attraktiver zu gestalten. Für die Zukunft wünsche ich mir die Neugestaltung des Annakirmesplatzes zur multifunktionalen Nutzung. Die Sicherheit und Sauberkeit in unserem Stadtteil, besonders im Holzbendenpark liegen mir sehr am Herzen.

Ich bitte um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung, unseren Stadtteil Düren-Süd immer weiter zu verbessern. Für Ihre Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie mich einfach an!

E-Mail: Yousefmomen@cdu-dueren.de | Telefon: 0178 - 25 66 111.

Yousef Momen, Ihr CDU-Ratskandidat für Düren-Süd



Volker Otto
Koppelkandidat

Mein Name ist Volker Otto, ich bin Diplom-Ingenieur TH Architekt im Ruhestand, verheiratet und habe leider keine Kinder. Ich bin CDU-Mitglied seit 1975, seit 1992 lebe ich in Düren, vorher Kreuzau-Stockheim. In meiner Jugend war ich im Vorstand der Jungen Union Kreuzau, heute stellvertretenden Vorsitzender der CDU Düren-Süd.

Während meiner beruflichen Tätigkeit, die mit zahlreichen In- und Auslandsreisen verbunden war, blieb mir keine Zeit mich politisch zu engagieren. Seit Beginn meines Ruhestands bleibt hierfür mehr Zeit. Für mich gibt es mehrere Punkte, die ich unterstützen möchte: Bildung ist der Grundstock für unsere Zukunft und ein wesentlicher Bestandteil jeglicher Integration. Gemeinsames Lernen ist wichtig für das Miteinander in allen Lebenslagen.

Sicherheit und Sauberkeit liegen mir sehr am Herzen. Ich wünsche mir, dass jede Bürgerin und jeder Bürger zu jeder Tages- und Nachtzeit durch Düren gehen kann, ohne Angst haben zu müssen. Ein verstärktes Auftreten von Sicherheitskräften der Polizei und des Ordnungsamtes würde vielen, gerade älteren Menschen, ein verstärktes Sicherheitsgefühl geben. Störend sind viele wilde Müllhalden in der Nähe von Containern und im Bereich der Ruhr. Düren hat so schöne Grünzonen und Parks, die gepflegt und geschützt werden müssen.

Gerne würde ich mich verstärkt für die Neugestaltung eines Verkehrskonzeptes engagieren. Abgetrennte Fahrradwege und ein Einbahnstrassen-Ringsystem könnten ein geregelteres und sicheres Miteinander aller Verkehrsteilnehmer garantieren. Als Architekt möchte ich mich verstärkt für die Architektur und den Städtebau Dürens einsetzen. Ich befürworte ein Generalkonzept für den Annakirmesplatz. Da viele Bürger/innen in Düren sich keinen Urlaub leisten können stelle ich mir eine familiennahe Nutzung des Kirmesplatzes vor.

Unter E-Mail: v.otto.51@t-online.de nehme ich gerne Ihre Anregungen und Wünsche auf.

Volker Otto, Ihr CDU-Koppelkandidat für Düren-Süd

Düren kann mehr in ...

Düren-Mitte

Liebe Dürenerinnen und Dürener,

am 13.09.2020 haben Sie die Wahl.

Sie bestimmen nicht nur den künftigen Bürgermeister der Stadt Düren, sondern auch die Zusammensetzung des künftigen Rates der Stadt Düren. Unser Kandidat für das Amt des Bürgermeisters, Thomas Flossdorf, ist zurecht der Auffassung „Düren kann mehr“.

Die Ziele, für die die CDU in Düren mit ihrem Bürgermeisterkandidaten steht, finden Sie zusammengefasst noch einmal unter www.cdu-dueren.de/standpunkte/wahlprogramm.

Düren steht vor großen Herausforderungen, nicht zuletzt wegen des mit dem Ausstieg aus der Braunkohleverstromung einhergehenden Strukturwandels, der auch Düren treffen wird. Zeitnah und konsequent müssen in Düren die Rahmenbedingungen für den Erhalt und auch die Neuansiedlung von Arbeitsplätzen geschaffen werden. Dies schließt auch die notwendige Verkehrsinfrastruktur wie die von Teilen der „Ampel-Plus-Koalition“ zuletzt wieder in Frage gestellte B399n/Nordumgehung ein.

Die begonnen Projekte im Bereich des Masterplans zur Stadtentwicklung in der Innenstadt und im Bahnhofsumfeld müssen konsequent vorangetrieben werden.

Bezahlbarer und den jeweiligen Lebensumständen angepasster Wohnraum für alle Einkommens- und Altersklassen ist dabei ebenso ein Anliegen der CDU wie der Erhalt und der Ausbau des Schulstandortes Düren mit ausreichenden Betreuungsmöglichkeiten im Bereich OGS. Die beitragsfreie Kita in Düren ist jetzt schon ein Erfolgsmodell.

Damit unser Bürgermeisterkandidat Thomas Flossdorf die im Wahlprogramm der CDU gesteckten Ziele einer ausgewogenen und nachhaltigen Entwicklung Dürens zu einer lebens- und liebenswerten Stadt erreichen kann, ist eine stabile Ratsmehrheit erforderlich.

Düren kann mehr. Sorgen Sie mit Ihrer Stimme dafür, dass die Ampeln in Düren nicht weiter „auf Rot stehen“.

Herzlichst Ihr
Georg W. Hamm, MdR

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Mitte für den Stadtrat



Georg W. Hamm
Kandidat

- 52 Jahre, verheiratet
- Studium der Rechtswissenschaften an der Universität zu Köln
- seit 1996 selbstständige Tätigkeit als Rechtsanwalt, Mitinhaber einer Kanzlei mit Sitz in Düren
- Mitgesellschafter und Geschäftsführer einer Haus- und Vermögensverwaltungsfirma mit Sitz in Düren
- Mitglied der CDU seit 1996
- Mitglied der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT) seit 2011
- Mitglied im Rat der Stadt Düren seit 2019, Mitarbeit im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sowie im Ausschuss für Soziales, Wohnen und Inklusion



Marina Nekrasov
Koppelkandidatin

- 50 Jahre, Düren/Innenstadt
 - Unternehmerin/Kauffrau im Einzelhandel
- Geboren und aufgewachsen in der Ukraine, habe ich vor 22 Jahren in Düren meine zweite Heimat gefunden und sie ins Herz geschlossen.

Mein politisches Engagement begann ich in der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) der CDU im Jahr 2008. Seit nunmehr vier Jahren wirke ich im Kreis- und Bezirksvorstand der MIT und seit zwei Jahren in der CDU Fraktion als sachkundige Bürgerin mit.

Mein persönliches Anliegen ist ein harmonisches und erfolgreiches Miteinander, unabhängig von Herkunft, dem Geschlecht, der Religion und dem Status. Seit vielen Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich für unterschiedliche öffentliche Projekte und Veranstaltungen, wie zum Beispiel „Düren leuchtet“, bei der Organisation des Stadtfestes und den Dürener Jazztagen. Sehr gerne unterstützte ich Schulen aus dem Kreis Düren mit Praktikums- und Ausbildungsplätzen und freue mich, auch in Zukunft an der Umsetzung des neuen starken Wahlprogramms der Dürener CDU mitzuwirken und es politisch mitgestalten zu dürfen.

In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, bin oft in der Natur unterwegs, treibe Sport, koche gerne und versuche kein Spiel der SWD powervolleys Düren zu verpassen.

Düren kann mehr in ...

Düren-Mitte

CDU



Stefan Weschke und seine Koppelkandidatin Konny Hanrath-Elsen an der Baustelle für das neue Hallenbad. Es ist der CDU zu verdanken, dass der Neubau des Hallenbades an zentraler Stelle am Holzendenpark und nicht vor den Toren der Stadt erfolgt!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Innenstadt,

seit vielen Jahren darf ich Ihre Interessen im Dürener Stadtrat vertreten. Unsere City mit Wochenmarkt, vielfältigem Einzelhandel und attraktiven gastronomischen Angeboten ist nicht nur ein beliebter Anziehungspunkt, sondern für Sie und mich auch ein urbaner Wohnplatz. Wir können fast alle Einkäufe zu Fuß erledigen, viele kulturelle Veranstaltungsorte schnell erreichen und Ruhe und Erholung im Holzendenpark, im Theodor-Heuss-Park oder im Konrad-Adenauer-Park finden.

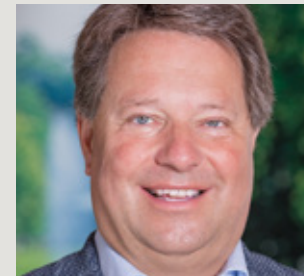
Ich möchte, dass Leben und Wohnen in der Innenstadt für Familien, junge Singles oder Paare und Seniorinnen und Senioren auch in Zukunft attraktiv bleibt. Dazu gehören:

- mehr Betreuungsplätze vor allem für Unterdreijährige in unseren beitragsfreien Kindertageseinrichtungen
- eine Ausweitung der Übermittagsbetreuung an den innerstädtischen Grundschulen
- die Sanierung des Musikschulgebäudes an der Tivolistraße
- die Aufenthaltsqualität durch eine attraktive Stadtmöblierung und die Installation von Sportboxen in den Grünanlagen weiter zu verbessern
- Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit durch eine Beibehaltung des Alkoholverbotes und durch noch mehr Präsenz des Städtischen Ordnungsdienstes zu gewährleisten
- die Schaffung von weiterem attraktiven Wohnraum im Rahmen des Masterplans Innenstadt
- den Radverkehr konfliktfrei auf eigenen Wegen führen und an geeigneten Stellen Radboxen errichten
- die vorhandenen Anwohnerparkplätze in ihrem Bestand sichern und ausbauen, damit unsere individuelle Mobilität auch in der Zukunft gewährleistet ist
- den Durchgangsverkehr durch den Bau der Nordumgehung (B 399n) aus der Innenstadt herausnehmen

Gerne möchte ich auch in der Zukunft weiter erfolgreich für Sie arbeiten. Helfen Sie mir bitte am 13. September mit Ihrer Stimme, damit in Düren die Ampeln nicht weiter „auf Rot stehen!“

Herzliche Grüße, Ihr Stefan Weschke

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Mitte für den Stadtrat



Stefan Weschke
Kandidat

- Stefan Weschke, 55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- geboren in Düren-Birkesdorf
- Schulbesuch der Martin-Luther-Schule und des Wirteltorgymnasiums (Abitur)
- abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre in Köln (Dipl.-Kfm.)
- seit 1992 im Dürener Einzelhandel in leitender Funktion tätig
- seit 1994 Mitglied des Rates der Stadt Düren und seit 2012 Vorsitzender der CDU-Fraktion

In seiner Funktion als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Wirtschaftsförderung war und ist er einer der „Väter“ der erfolgreichen Haushaltskonsolidierung.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie mich unter s.weschke@cdu-dueren.de erreichen.



Kornelia Hanrath-Elsen
Koppelkandidatin

- Konny Hanrath-Elsen, 60 Jahre alt, verheiratet, zwei Töchter
- Lehrkraft in der Grundschule, Musiktherapeutin, Kinder- und Familientherapeutin, Dozentin in der Erwachsenenbildung
- langjährige Sängerin im Konzertforum der Cappella Villa Duria, Chorleitung und Orgelspiel
- engagiert in Projekten gegen Kinderarmut

Düren kann mehr in ...

Düren-Süd



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserem Stadtteil Düren-Süd,

gerne möchte mich bei Ihnen als CDU-Kandidat für die Wahl des Stadtrates am 13. September 2020 vorstellen! Düren ist meine Heimatstadt und ich bin hier seit vielen Jahrzehnten ehrenamtlich tätig. Nahezu sechzig Jahre war ich in verschiedenen Funktionen im Karneval engagiert. Vierzig Jahre gehörte ich dem Präsidium des Regionalverbandes Düren an und war über zwanzig Jahre Präsident dieses karnevalistischen Dachverbandes. Bis 2017 war ich Vizepräsident im Bund Deutscher Karneval. Zehn Jahren war ich als ehrenamtlicher Richter am Landgericht in Aachen tätig. Vor zwei Jahren habe ich bei der katholischen Kirche eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Beerdigungsdienstleiter gemacht. In der Pfarre St. Lukas Düren werde ich als bischöflich Beauftragter im Beerdigungsdienst eingesetzt.

Seit dreißig Jahren gehöre ich der CDU an und bin seitdem auch kommunalpolitisch tätig. Meine vielfältigen ehrenamtlichen Vernetzungen in der Stadt sind eine gute Voraussetzung, bürgernahe Politik zu gestalten. Nahezu zwanzig Jahre gehöre ich der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Düren an, davon elf Jahre als Mitglied des Stadtrates. Durch meine langjährige Zugehörigkeit in Gremien und Ausschüssen verfüge ich über weitreichende Erfahrung, die ich schwerpunktmäßig in den Ausschüssen Soziales-Wohnen-Inklusion, Kultur, sowie Verkehr und Bau sammeln konnte.

Die CDU-Fraktion hat sich für die Umgestaltung des Chlodwigplatzes und den Neubau der offenen Ganztagschule auf dem Gelände der Südschule eingesetzt. Beide Bauvorhaben werden in Kürze realisiert. Ich werde mich weiter dafür einsetzen, dass unser Stadtteil Düren-Süd sauberer und sicherer wird. Hierzu brauchen wir mehr Kräfte des Sicherheits- und Ordnungsdienstes, der vor einigen Jahren von der CDU-Fraktion initiiert wurde, damit neuralgische Punkte intensiver bestreift und dadurch entschärft werden können.

Ich bitte um Ihre Stimme, damit ich meine politische Arbeit im Stadtrat für Düren-Süd fortführen kann.

Ihr CDU-Ratskandidat für Düren-Süd
Rolf Peter Hohn

Ihre CDU-Kandidaten aus Düren-Süd für den Stadtrat



Rolf Peter Hohn
Kandidat

Ich bin 1948 in Düren geboren. Seit 50 Jahren bin ich verheiratet und habe einen erwachsenen Sohn.

Nach der Schulzeit habe ich eine Lehre als Kupferschmied gemacht. 1968 begann ich eine weitere Ausbildung zum staatlich examinierten Krankenpfleger, die ich in der Landeslinik Düren erfolgreich abschloss. Danach habe ich nahezu dreißig Jahre im Gesundheitsdienst der Ford Werke Düren gearbeitet. Durch Fort- und Weiterbildung war ich bis zur Berentung für die Bereiche Gesundheitsdienst, Arbeitshygiene und Ergonomie verantwortlich.

Sie erreichen mich unter der E-Mailadresse:
rolf-peter.hohn@cdu-dueren.de



Stefan Altdorf
Koppelkandidat

Als Koppelkandidat von Rolf Peter Hohn möchte ich mich gerne bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Stefan Altdorf. Geboren wurde ich im Jahr 1965 in Setterich, Kreis Aachen. Während meiner vierjährigen Bundeswehrzeit, habe ich Düren kennen und lieben gelernt. Seit dreißig Jahren lebe ich nun schon hier und die Stadt ist mir eine lebenswerte Heimat geworden. Ich bin gelernter Alten- und Krankenpfleger und nach einer Umschulung zusätzlich Verwaltungsfachangestellter. Als Vertriebskoordinator war ich fast zwanzig Jahre bei der Firma Carglass GmbH in Köln beschäftigt.

Neben meiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit beim Geschichtsverein Setterich e.V., bin ich als ehrenamtlicher Wortgottesdienstleiter in der Pfarre St. Lukas eingebunden. Vor einigen Jahren bin ich in die CDU eingetreten, gehöre dem Vorstand der CDU Düren-Süd an und möchte mich für die Menschen und Zukunftsgestaltung in unserem Stadtteil kommunalpolitisch einbringen und engagieren. Ich freue mich, unseren Stadtratskandidaten Rolf Peter Hohn als Koppelkandidat unterstützen zu können und bitte Sie um Ihre Stimme für die CDU und Rolf Peter Hohn.

Stefan Altdorf
Ihr CDU-Koppelkandidat für Düren-Süd